

Kronberger Bote

Wöchentliche Anzeigen- und Lokalzeitung für Kronberg im Taunus mit den Stadtteilen Oberhöchstadt und Schönberg

Herausgegeben von A. Bommersheim • Theresenstraße 2 • 61462 Königstein • Tel. 0 61 74 / 93 85 61 • Fax 0 61 74 / 93 85 50

30. Jahrgang

Donnerstag, 13. November 2025

Kalenderwoche 46

FEHN
Uhrmacher
Goldschmiede &
Edelmetallverwertung
Friedrich-Ebert-Str. 14
61476 Kronberg
Tel.: 06173 1022

„Ein volles Haus mit viel Applaus“: Premiere bei den „hannemanns“ in der Stadthalle



Die Mitwirkenden der Theatergruppe stehen gemeinsam bei der Premiere ihres Stücks „Nur eine Vorstellung“ auf der Bühne in der Stadthalle.
Foto: Wreth

Kronberg (ivy) – Bereits seit 61 Jahren spielen „die hannemanns“ gemeinsam Theater und stehen für immer wieder neue Stücke auf den Bühnen Kronbergs. Zuletzt begeisterten sie im Frühling dieses Jahres ihre Zuschauer mit einer Lesung zu Wilhelm Buschs Werken. Das aktuelle Stück mit dem Titel „Nur eine Vorstellung“, eine Komödie von Rolf Sperling, wird insgesamt fünfmal von der engagierten Theatergruppe aufgeführt. Die Regie führt Maria Seng.

Bekannte und neue Gesichter

Ganz viele „alte Hasen“, aber auch Neulinge, seien dabei, erzählt Alia Kidess, die die Rolle der Luise im Stück übernimmt. Daniela Freudenberg ist in der Hauptrolle als Jacqueline, Jürgen Quaas als Mike, Andrea Becker als Babette, Ulf Brossmann als der berühmte Handwerker Edward, Katrin Lena Greiner als Erika, Rolf Becker als Christopher, Robin Sommer als Ingmar und Alfred Markowetz als Andreas zu sehen. Die Neuzugänge seien im Rahmen eines Theaterworkshops bei den

„hannemanns“ anlässlich des 60-jährigen Jubiläums entdeckt worden. Dort wurden unter der Leitung einer externen Theaterpädagogin verschiedene Szenen gespielt, es gab Improvisationen sowie eine kleine technische Einführung.

Das Schönste für das Ensemble sei die Entwicklung des Spielens und der Prozess vom Anfang bis zum Ende betrachtet: vom ersten Mal Skript durchlesen über die vielen Proben bis zur endgültigen Premiere auf der Bühne. Jede Figur bekomme durch die unterschiedlichen Darsteller individuelles Leben eingehaucht, was die Zuschauer während der Vorstellung sicherlich erkennen können. Dabei kommt es auch vor, dass die Darsteller andere Charaktere spielen müssen als die, die sie vielleicht aus früheren Produktionen bereits gewohnt sind oder die als normalerweise üblich gelten. Und natürlich unterscheiden sich die Figuren aus den Stücken nicht selten vom persönlichen Charakter der Mitwirkenden. Insgesamt stehe für die Theatergruppe der Spaß an der Sache im Vordergrund.

Bereits im April dieses Jahres haben die Vorbereitungen zu „Nur eine Vorstellung“ begonnen. Da „die hannemanns“ eine Hobby-Theatergruppe sind, können sich die Vorbereitungen mitunter als sehr zeitaufwendig entpuppen. Privates und Berufliches liefen ja weiterhin nebenher. Daniela Freudenberg erzählt an dieser Stelle, dass es durchaus vorkommt, dass einer der Mitwirkenden mal einen schlechten Tag hat und diesen Gemütszustand dann mit zu den Proben bringt. In solchen Fällen seien Anpassung und Einfühlungsvermögen gefragt.

Wenig „Hänger“ sind erwünscht

„Die hannemanns“ wünschen sich für ihre Vorstellungen „ein volles Haus mit viel Applaus“ und wenig „Hänger“. An dieser Stelle betonen sie ebenfalls die Wichtigkeit der Souffleuse, Monika Miebach, die für den Ernstfall zur Stelle ist.

„Nur eine Vorstellung“ ist im neuen Jahr am Sonntag, 18. Januar, um 17.30 Uhr im August-

Fortsetzung auf S. 3

Klein
feinköstlich seit 1926

www.metzgerei.de

VOLVO
Die Zukunft des Fahrens.
Schon heute erleben.
Jetzt Probefahrt vereinbaren.
Emil Frey
Hahnstraße 45
60528 Frankfurt
Emil Frey - Hessengarage GmbH
Tel. (069) 39 00 05-201
www.volvofrankfurt.de

BAD HOMBURGER BAUMSCHULEN
Inh. Claudia & Leo Peselmann
Adventstage
21. bis 28.11.2025
Familie Peselmann
Tannenwaldallee 61 • 61348 Bad Homburg
www.baumschule-peselmann.de

frey
Wärmetechnik GmbH
Heizung • Sanitär • Klima
- Effiziente Heizsysteme
- Wärmepumpen
- Solaranlagen
Telefon: 06171-98 57 77 • 61440 Oberursel
service@frey-wt.de • www.frey-wt.de

Uns können Sie auch
im Internet lesen.
www.taunus-nachrichten.de

Henel & Bursch
Kunst-Sachverständige
kaufen an: Porzellan, Zinn, Silber, Schmuck, Münzen, Gemälde, Militaria, Teppiche, Skulpturen u.v.m. Zertifizierte Gutachter und Auktionatoren sind für Sie im Raum Frankfurt/Taunus unterwegs. Vertrauen Sie den Experten.
Ladengeschäft Schultheißstraße 11
65191 Wiesbaden • Tel. 0611/58 25 204
www.kunsthandel-bursch.de

HUNGER KENNT KEINE UHRZEIT
Unsere Küche auch nicht. Nonstop warme Küche von 9-19H. Wir sind da, wenn Sie es brauchen. Italien vom Feinsten. Mittelweg 6, 65779 Kelkheim, T: 06195-98765 79
Intolomondo

mauk
GARTENWELT
Lichterfeste:
Freitags 14. & 21.11.
von 19-22 Uhr
Pflanzen-Mauk Gartenwelt GmbH
An den Drei Hasen 39
61440 Oberursel
Mo. – Do.: 9 – 19 Uhr
Fr.: 9 – 22 Uhr
Sa.: 9 – 18 Uhr
So.: 11 – 17 Uhr*
www.mauk-gartenwelt.de
Angebote gültig, solange der Vorrat reicht. An Feiertagen geschlossen. *An Sonntagen nur Verkauf von Pflanzen mit passendem Zubehör und Floristik.

CDU Kronberg setzt weiterhin auf Kontinuität



Der neugewählte CDU Vorstand mit Stadtverordnetenvorsteher Andreas Knoche, Fraktionsvorsitzenden Andreas Becker sowie dem Sitzungsleiter Sebastian Sommer Foto: privat

Kronberg (kb) – Im Rahmen der ordentlichen Mitgliederversammlung der CDU Kronberg am vergangenen Donnerstagabend bestätigten die Mitglieder den gesamten Vorstand für die Arbeit der kommenden zwei Jahre mit einem nahezu einstimmigen Ergebnis und wählten neue Unterstützer dazu. Die Parteivorsitzende Felicitas Hüsing begrüßte die CDU-Mitglieder, Landrat Ulrich Krebs sowie den Landtagsabgeordneten Sebastian Sommer, der die Sitzung leitete. Felicitas Hüsing gab im Rahmen ihres ausführlichen Rechenschaftsberichts einen Überblick über die umfangreichen Aktivitäten sowie Veranstaltungen der vergangenen zwei Jahre, wobei sie besonders den regelmäßig durchge-

führten CDU-Freitagstreff sowie weitere Veranstaltungen mit politischem Schwerpunkt in den Fokus rückte. Darüber hinaus sprach sie auch die anstehenden Herausforderungen für Kronberg an, zu denen prioritär die Finalisierung des Bahnhofsumfelds, die Wirtschaftsförderung, die Beschaffung bezahlbaren Wohnraums für Familien sowie eine umfassende qualifizierte Kinderbetreuung als Basis für die Vereinbarkeit von Familie und Beruf gehören. Darüber hinaus wurden die Unterbringung von anerkannten Flüchtlingen sowie eine dauerhafte Bleibe für Obdachlose als prioritär angesehen. Fraktionsvorsitzender Andreas Becker trug den Rechenschaftsbericht der

Fraktion vor. Hier ging er auch auf die anstehenden Haushaltsberatungen für 2026 ein. Die CDU Kronberg wird sich dafür einsetzen, dass die im Haushaltsplan 2026 eingeplante Grundsteuer B Erhöhung nicht umgesetzt wird. Sparsames Wirtschaften und solide Finanzen sind weiterhin Eckpunkte der Politik der CDU Kronberg. Die Christdemokraten setzen weiterhin auf Kontinuität im Vorstand. In ihren Ämtern wurden Felicitas Hüsing als Vorsitzende, Daniel Flach als stellvertretender Vorsitzender, Bernhard Kilb als Schriftführer sowie Dr. Jan Petersen als Schatzmeister bestätigt. Der stellvertretende Vorsitzende Stefan Kumerics bleibt dem Vorstand als Beisitzer erhalten. An seine Stelle rückt Martin Otte, der sich bereits engagiert im Vorstand eingebracht hatte. Margit Flach bleibt der Partei als Mitgliederbeauftragte erhalten. Als Beisitzer komplettieren Brigitte Möller, Gabriele von Stockhausen, Christoph Linhart, Mathias Völlger und die neu gewählten Katharina Merklein, Jonas Hörsch und Alice Wengorz den Vorstand. Brigitte Bremer, der für ihre engagierte Unterstützung gedankt wurde, scheidet wegen anderer Aufgaben bedauerlicherweise aus dem Vorstand aus. Kraft Amtes gehören Stadtverordnetenvorsteher Andreas Knoche und Fraktionsvorsitzender Andreas Becker dem Gremium an. „Unser Vorstandsteam hat in den letzten Jahren gute Arbeit geleistet und es freut mich sehr, die kommenden zwei Jahre zusammen mit diesem Team weiter politisch gestalten zu können. Wir werden uns mit aller Kraft weiterhin für die Belange der Kronberger Bürgerinnen und Bürger einsetzen und wollen weiterhin die stärkste Kraft in der Stadtverordnetenversammlung bleiben“, so Felicitas Hüsing abschließend.

Petition „Kronberg bleibt dran“ – 1.868 Stimmen für eine verlässliche S-Bahn

Kronberg (kb) – Die Bürgerinitiative „Kronberg bleibt dran“ hat ihre Unterschriftenaktion auf der Online-Plattform „openPetition“ erfolgreich abgeschlossen. Von Dienstag, 9. September bis Donnerstag, 6. November, haben insgesamt 1.868 Bürgerinnen und Bürger die Petition unterzeichnet und damit ein starkes Zeichen für eine verlässliche und zukunftsfähige S-Bahn-Anbindung von und nach Kronberg gesetzt. Die Petition fordert den Rhein-Main-Verkehrsverbund (RMV) und die Deutsche Bahn auf, die häufigen Ausfälle, Verspätungen und mangelhafte Kommunikation im S-Bahn-Verkehr zwischen Kronberg und Frankfurt zu beheben. Die hohe Beteiligung zeigt, wie groß der Handlungsdruck ist –

nicht nur in Kronberg, sondern im gesamten Rhein-Main-Gebiet. „Wir danken allen Unterstützerinnen und Unterstützern für ihr Engagement. Die große Resonanz zeigt, dass die Menschen nicht länger bereit sind, die täglichen Probleme im S-Bahn-Verkehr hinzunehmen“, so die Initiatoren der Petition. Die Unterschriftenliste und über 800 Kommentare werden nun offiziell an den Vorstand des RMV übergeben. Die Bürgerinitiative erwartet eine Stellungnahme und konkrete Maßnahmen zur Verbesserung der S-Bahn-Verbindung. Folgende konkrete Maßnahmen werden gefordert: die zügige Umsetzung der bereits in die Wege geleiteten Investitionen in Infra-

struktur und Personal, um langfristige Stabilität zu gewährleisten, eine Verbesserung der Fahrplanstabilität und Pünktlichkeit im täglichen Betrieb, transparente, verständliche und zuverlässige Fahrgastinformationen, insbesondere bei Störungen, Verspätungen und Fahrplanänderungen, eine höhere Priorisierung der Fahrgastinformation im operativen Betrieb und in der Kommunikation, der Ausbau des Qualitätsmanagements der Fahrgastinformation, beispielsweise durch regelmäßige Evaluation und Rückkopplung mit Fahrgästen und die Prüfung, ob die Geschäftsleitung bei der gegenwärtigen Kundenzufriedenheit eine Tarifierhöhung für die Fahrgäste für angebracht und angemessen hält.

Gospelkonzert zum Weihnachtsmarkt mit Janet Taylor und Uli Lauterbach

Kronberg (kb) – Die aus Baltimore (USA) stammende Sängerin Janet Taylor und ihre „WORD UP BAND“ versprechen Gospel auf höchstem Niveau voller Lebendigkeit und Energie. Dieses Gospelkonzert zum Weihnachtsmarkt gibt es am Samstag, 6. Dezember, um 18 Uhr, zu sehen. Janet Taylor arbeitet mit Künstlern wie B.G. the Prince of Rap, DJ Taucher, DJ Sakin and Friends, Toni Cottura, DJ Mind-X sowie Produzenten wie Stefan Benz, Heinz Felber, Joe Jam, Torsten Stenzel und Jam Elmar. Schließlich wurde sie mit einer goldenen Schallplatte in Deutschland ausgezeichnet, mit Silber in England sowie Platin und Gold in Dänemark. Sie reiste durch die ganze Welt, um zu singen und ihr Talent zu teilen. Heute lebt sie in Deutschland und singt mit ihrer eigenen „WORD UP BAND“. Uli Lauterbach spielt als Bassist und Gitarrist seit vielen Jahren professionell mit internationalen Musikern aus den unterschiedlichsten Stilrichtungen zusammen. Dazu gehören zum Beispiel Weather Girls, Marla Glen, Dom um Romao, Queen Esther Marrow, Derrick Thomas, Rivers Cuomo, C-Block, Big Jay McNeely, Gene „Mighty Flea“ Conners, Waldo Weathers, Roberto Blanco und viele andere. Er spielt ein Instrument mit zwei Bass- und vier Gitarrensaiten, welches er „Batar“ getauft hat. Weltweit einzigartig, wie er auf die-



Janet Taylor und Uli Lauterbach blicken mit Vorfreude auf den Gospelabend. Foto: privat

sem Instrument gleichzeitig Bass & Gitarre spielt. Seit 2005 ist er Bandleader der „WORD UP BAND“. Karten gibt es im Vorverkauf zu

20 Euro und online bei ztix, im Internet unter www.stjohann-kronberg.de oder in der Kronberger Bücherstube.

Buchtipps

Aktuell

Das Ausmaß von Liebe

Roman von Fabio Stassi; aus dem Italienischen von Annette Kopetzki; Edition Converso 2025; 22 Euro. Vince Corso ist Bibliothekar und Detektiv in Rom. Als Therapeut bietet er seinen Klienten abhängig von der Anamnese ein Buch an, das ihnen helfen soll. Als Detektiv ist er in diesem Roman in eigener Sache unterwegs. Ursprünglich sollte die Zugfahrt zu einem gemeinsamen Wochenende mit seiner Freundin in Neapel führen. Aber er verwechselt das Gleis und findet sich im Zug nach Mailand wieder. Mit in seinem Abteil sitzt ein Saverio, der ihm bedeutet, dass dieser Irrtum auch einen Sinn ergeben könnte. Und über das Gespräch, das sich unter anderem um das Buch „Erklärt Pereira“ dreht, beschließt Vince Corso, weiter nach Genua zu fahren. Dorthin, wo er aufgewachsen ist und wohin er viele Jahre lang Postkarten an seinen Vater geschickt hat, ohne jemals Antworten zu erhalten. Die „Edition Converso“ ist sehr literarisch ausgerichtet. So enthält auch dieser Roman viele literarische Anspielungen und Zitate. Tabucchi, Caproni, Keats, Dumas, Prevert, Ives Montand sind nur einige, die am Ende des Buches in einem besonderen Kapitel erläutert werden. Davor sind wunderschöne alte Postkarten abgebildet, die aus dem Roman heraus an den Vater gerichtet sind. „Das Ausmaß von Liebe“ ist ein Roman, der sehr unterhaltsam und trotz der vielen literarischen Verweise leicht zu lesen ist. Es ist ein sehr poetisches Buch über das Leben und die Liebe.



Inh. Dirk Sackis
info@taunus-buch.de
Tel. 06173 5670
Friedrich-Ebert-Str. 5
61476 Kronberg

Standesamt nicht besetzt

Kronberg (kb) – Das Standesamt der Stadt ist derzeit nicht besetzt. Darauf weist die Stadtverwaltung in einer Mitteilung hin. Wichtige Anliegen erreichen ihr Ziel bis auf Weiteres nur per E-Mail an standesamt@kronberg.de. Unterlagen, die das Standesamt erreichen sollen, können zu den jeweiligen Öffnungszeiten im städtischen Bürgerbüro, Berliner Platz 3-5, abgegeben werden. Das Bürgerbüro ist wie folgt geöffnet: dienstags, mittwochs und freitags von 8 bis 13 Uhr, donnerstags von 13 bis 18 Uhr sowie an jedem 1. und 3. Samstag eines Monats von 10 bis 13 Uhr. Die Stadtverwaltung bittet um Beachtung und Verständnis.

Lesung mit Marc Raabe

Kronberg (kb) – Der Freundeskreis der Stadtbücherei lädt zu einer Lesung und einem Gespräch mit Marc Raabe, Autor des Romans „Die Nacht“, ein. Am Donnerstag, 20. November, findet um 19 Uhr die Lesung mit dem Autor in der Stadtbücherei statt. Der Eintritt beträgt 10 Euro.

Apotheken-

Dienst

Nachtdienst – Sonntagsdienst – Feiertagsdienst

- Do., 13.11.

Limes Apotheke
Marktplatz 23, Schwalbach
Telefon: 06196 779980
- Fr., 14.11.

Alte Apotheke
Limburger Straße 1 A, Königstein
Telefon: 06174 21264
- Sa., 15.11.

Burg Apotheke
Frankfurter Straße 7, Königstein,
Telefon: 06174 9929500
- So., 16.11.

Marien Apotheke
Hauptstraße 11-13, Königstein
Tel: 06174/21597
- Mo., 17.11.

Taunus Apotheke
Friedrich-Ebert-Str. 4, Schwalbach
Telefon: 06196 86070
- Di., 18.11.

Brunnen Apotheke
Prof.-Much-Straße 2, Bad Soden
Telefon: 06196 7640670
- Mi., 19.11.

Hornauer Apotheke
Hornauer Straße 85, Kelkheim
Telefon: 06195 61065

„Ein volles Haus mit viel Applaus“

Fortsetzung von S. 1
tinum in Bad Soden zu sehen. Weitere Termine sind am Sonntag, 22. Februar, um 17 Uhr in der Liederbachhalle in Liederbach und am Samstag, 28. Februar, um 19.30 Uhr im Bürgerhaus Eppstein.
Bereits jetzt ist die Gruppe auf der Suche nach einem neuen Stück für das nächste Jahr und freut sich generell auch immer über Interessierte, die zum Schnuppern vorbeikommen möchten. „Bei uns, den „hannemanns“, sind alle Aufgaben spannend, abwechslungsreich und vielseitig.“ Der Verein biete vielfältige Möglichkeiten, diese in zielführender Teamarbeit umzusetzen, so dass jede und jeder Einzelne spüre, dass er mit den eigenen Fähigkeiten einen Beitrag zu den Gemeinschaftserfolgen leistet. Kontakt aufnehmen können



Eine weitere Szene aus dem neuen Stück „Nur eine Vorstellung“
Foto: Wreth

Interessierte unter Telefon 0176-31104697 oder per E-Mail an kontakt@hannemanns.de.

Grasloc – eine anonyme Familienlinie der Kronberger Ritter?



(v. l.) Heinz-Jürgen Kronberg, Walter Ried und Rolf Gilgen bei den Buchvorstellungen

Kronberg (kb) – Am Mittwoch, 5. November, fand in der Kronberger Stadthalle der Vortrag zu dem bisher wenig bekannten Familienstamm der Kronberger Ritter statt. Heinz-Jürgen Kronberg berichtete über den aktuellen Stand der Forschung zur Position des Graslock'schen Nebenzweiges zu den drei bisher bekannten Stämmen derer von Kronberg.
Nach Ronner sind mit Beginn der Ritter von Eschborn und erste von Kronberg, vor 1194 die Grasloc von Kronberg als Nebenlinie dargestellt. In detaillierter Weise werden die Nachfahren, ausgehend von Emmerich 1298/1304 und seiner unbenannten Tochter, welche einen Conrad Graslock aus Dieburg heiratet, von Cronberg benannt. Es war ungewöhnlich, dass eine Frau den Stammesnamen an den Ehemann weitergibt.
Die Graslock von Cronberg waren jedoch unbestritten vollberechtigte Mitglieder der Cronberger Ganerhengemeinschaft – zumindest eine Zeit lang. In mehreren urkundlich nachweisbaren Generationen bestand diese Linie von 1304 bis 1551. Sie wurden von der Ganerbenschaft unter „von Cronberg“ vollständig akzeptiert und es gab keinen Widerstand – im Gegenteil, es gab weiterhin ein vielfaches Miteinander.
Es stellte sich dabei heraus, dass neben den drei Kronen-, Flügel- und Ohren-Stämmen der vierte Stamm zuzurechnen sei. Als Beleg wurden dazu die letzten Wappen herangezogen. Das Wappen auf dem letzten Kronberger Grabstein in Hahnstetten und auch im Wappensaal der Burg zeigt eben vier Stämme der Kronberger Ritter. Dies auch mit dem Zitat „Dies sind die vier Geschlecht von Cronberg, so von Alters gewesen“. Als Zeichen des vierten Stammes stellt der Hl. Mauritius das Cronberger Wappen dar. Die Ähnlichkeiten der früheren Wappen zwischen Cronberg und Dieburg mit stehender Person sowie rot-weißem Schal sind zu deutlich. Eine rege Diskussion schloss sich an dem gut besuchten Abend

an. Für die Anerkennung als vierter Kronberger Ritterstamm sollten sich Geschichts- und Burgverein zusammensetzen können. Eine offene Frage wäre, welche externe Expertise noch zu Rate gezogen werden sollte, damit die Meinungsbildung möglichst fundiert ist. Zum Abschluss überreichte der Vorsitzende des Geschichtsvereins, Rolf Gilgen, Heinz-Jürgen Kronberg einen Fruchtkorb aus Kronberg.
Dabei wies er auf den nächsten Termin am Mittwoch, 19. November, um 19 Uhr in der Stadthalle mit einer Buchvorstellung zu „Cronberg und Schönberg im Ersten Weltkrieg“ hin. Dies zum Anlass genommen, stellte Walter Ried sein Buch kurz vor. Auch Heinz-Jürgen Kronberg überreichte ein Festbuch aus dem thüringischen Gebstedt mit Inhalten zu den Kronberger Ritttern.



Heinz-Jürgen Kronberg berichtete über den Grasloc'schen Nebenzweig. Fotos: privat

Einladung zur Vernissage mit Flor Carle

Kronberg (kb) – Eine Vernissage zur Ausstellung „Wake me up with art & feed me with magic“ der Künstlerin Flor Carle findet am Samstag, 15. November, im Trashland – Kunstlabor, Adlerstraße 12, von 16 bis 20 Uhr statt.
Die Künstlerin wird anwesend sein. Die Ausstellung geht noch bis Mittwoch, 3. Dezember. Flor Carle ist geboren und aufgewachsen

in Buenos Aires, Argentinien. 2016 kam sie zuerst für ein paar Jahre nach Wiesbaden und heute lebt und arbeitet sie in Bad Sobernheim. Für Flor ist Kunst eine universelle und heilige Sprache. Es spiele keine Rolle, woher man kommt oder wer man ist. Alle Menschen könnten sich mit Kunst verbinden und von ihr begeistert sein. Kunst öffne die Tür zu unendlichen Welten und Möglichkeiten.

Music-Academy-Ortega
Für Kronberg und Umgebung Beratung und Probeunterricht für Kinder und Erwachsene, bei Vorhandensein eines Instrumentes kostenlos, für Anfänger und Fortgeschrittene.
Instrumente: Klarinette, Saxophon, Percussion cubana, Klavier, Keyboard, Bass elektrische und akustische Gitarre.
Projekt Leitung: **L. F. Ortega**
Kontakt zur Zeit:
0175 / 826 11 37

Kribbeln, Brennen, taube Füße?

Deutschland – ein Land der Schmerzpatienten. Sind Sie vielleicht auch betroffen? Ca. fünf Millionen Menschen leiden an Polyneuropathie. Zu den häufigsten Ursachen zählen Diabetes mellitus, Dialyse, Chemotherapie, Medikamenteneinnahme und starker Alkoholkonsum. Rund ein Drittel aller Ursachen bleibt jedoch ungeklärt. Werden Sie aktiv und informieren sich beim Beratungs-Tag über die alter-native nicht schulmedizinische HiToP®-Hochtontherapie.
Donnerstag, den 20.11.2025
Alte Apotheke
Limburger Str. 1A
61462 Königstein
Bitte vereinbaren Sie noch heute Ihren persönlichen Beratungstermin.
Apotheker Dr. Thomas Weeber
Telefon: 06174 - 2 12 64

Berücksichtigen Sie bei Ihrem Einkauf unsere Inserenten!

BEILAGENHINWEIS

Unsere heutige Auflage enthält eine Beilage von

GOLDANKAUF
Antik Galerie Wagner
Bares für Schätze
Klosterstraße 1 • 61462 Königstein
Tel.: 06174 9610801

XXX Lutz

Meiss
Wohnen • Küchen • Betten • Textil
Möbel Meiss
Louisenstraße 98 • 61348 Bad Homburg

Wir bitten unsere Leser um freundliche Beachtung!

Auslagestellen Kronberger Bote

Getränke Herbst
Stadt Kronberg Katharinenstraße
Bürger Büro, Berliner Platz 3-5
Kaiserin-Friedrich-Haus, W.-Schwagenscheid-Str.
Ernst-Winterberg-Haus, Frankfurter Straße 30 a
Aral-Tankstelle, Frankfurter Straße 52
Esso-Tankstelle, Frankfurter Straße 15
Mycom 24 Kiosk, Berliner Platz (ehemals Naspa)
Auge & Ohr, Friedrich-Ebert-Str. 4
Bücherstube, Friedrich-Ebert-Str. 5
Friseur, Friedrich-Ebert-Str. 1
Kronberger Kino, Friedrich-Ebert-Str. 1
Stadtbücherei, Tanzhausstraße
Textilpflege, Hainstraße 16
MTV, Schülerviesen 1
Kiosk Bahnhof, Bahnhofstraße 36
Hi-Fi-Schmitt, Schillerstraße 20
Biokaiser, Limburger Straße 2
Aral-Tankstelle, Sodener Straße
Rewe Westerbachcenter
TEGUT, Frankfurt Straße 50
Opel Zoo, Am Opel Zoo 3



SPRUDELHOF THERME
BAD NAUHEIM

In Wellness baden!

Jugendstilambiente hautnah erleben!

Öffnungszeiten
Täglich 9 bis 22 Uhr • Freitags bis 24 Uhr
Sprudelhof Therme • Ludwigstraße 40 • 61231 Bad Nauheim
Telefon: 06032 991000 • www.sprudelhoftherme.de

Badehaus 2 eröffnet!





33. MARTINSMARKT

IN OBERHÖCHSTADT

ZUGUNSTEN DES KINDERHOSPIZ BÄRENHERZ

SONNTAG 16. NOVEMBER 2025
10 – 17 Uhr

Kreative Handarbeiten
Upcycling, Weihnachtsgebäck
Überraschungspäckchen für 5 €
großes Kuchenbuffet u.v.m.

Haus Altkönig, Altkönigstraße 30

VERANSTALTER:
OBERHÖCHSTÄDTER MARKTFRAUEN
MAGISTRAT DER STADT
KRONBERG IM TAUNUS



Kellheimer Zeitung

Ich berate Sie gerne!

Anzeigenannahme:
Angelino Caruso
Tel. 06174 9385-66
caruso@hochtaunus.de

SCHMERZ-GEPLAGT?

DENTAL BALANCE CONTROL

Leiden Sie unter Kopfschmerzen, Nackenverspannungen, Tinnitus oder Schwindel? Häufig liegt die Ursache im Kiefer. Dental Balance Control – die nächste Generation der CMD-Therapie, die mit digitaler Diagnostik und interdisziplinärer Behandlung, Ursachen aufspürt und löst. Erfahren Sie, wie wirkungsvoll sich Zahnmedizin und Prototherapie ergänzen können – und stellen Sie Ihre Fragen direkt vor Ort.



VORTRAG mit Experten
19. November 2025
ZEIT: 19 – 20.30 Uhr
ORT: Kronberg
Praxis Baumstark
Frankfurter Straße 13a
(Über Drogerie Rossmann)





dental fit
gesund beginnt im mund

EINTRITT FREI. Eine Informationsveranstaltung von Medizinerinnen für Patienten. Mehr Informationen und Anmeldung über unsere Webseite oder Facebook (team.baumstark).
zahnzentrum-kronberg.de

Liebe Bürgerinnen und Bürger,



„Wie konnte das passieren?“ - natürlich habe auch ich mich das gefragt, als ich vom Brand bei der Feuerwehr in Stadtallendorf hörte. Allerdings war und bin ich weit davon entfernt, mich von Kronberg aus an Antworten oder gar „guten“ Ratschlägen zu versuchen. Was mich viel mehr umtreibt, ist die Frage, was wir tun müssen, um etwas Vergleichbares bei uns zu verhindern. Schließlich arbeiten ja auch wir gerade an den Plänen für ein neues Feuerwehrhaus in Kronberg und die Erweiterung des Standorts in Oberhöchstadt.

Dass beide Projekte kostenintensiv sein werden, ist absehbar. Dass die Investitionen nötig sind, steht außer Frage. Dass wir uns nicht alles leisten können, was wünschenswert wäre, ist allen Beteiligten mehr als nur bewusst. Klar ist aber auch, dass an einem ganz bestimmt nicht gespart wird: an der Sicherheit.

Die Männer und Frauen der Freiwilligen Feuerwehren haben ein Recht darauf, dass wir Ihnen alles an die Hand geben, was sie zu ihrem Schutz aber auch dem ihrer Ausrüstung benötigen, wenn sie sich ehrenamtlich in den Dienst unserer Stadtgesellschaft stellen und im Ernstfall das eigene Wohl in die Waagschale werfen, um anderen zu helfen. Die neuen Rauchmelder sind da nur ein vergleichsweise kleiner, aber wichtiger Faktor.

Ihr Christoph König
Bürgermeister

STÄDTISCHE GREMIEN

19. November, 16 Uhr, Stadthalle
Seniorenbeirat

19. November, 19 Uhr,
Rathaus
Jugendrat



20. November, 19.30 Uhr,
Rathaus
Haupt- und Finanzausschuss

20. November, 19.30 Uhr,
Rathaus
Ausländerbeirat

25. November, 19.30 Uhr,
Rathaus
Ortsbeirat Kronberg

26. November, 19.30 Uhr,
Taunushalle
Ortsbeirat Schönb erg

27. November, 19.30 Uhr,
Dalleshaus
Ortsbeirat Oberhöchstadt

Die Tagesordnungen finden sich online unter www.kronberg.de.

VERANSTALTUNGEN

Stadtbücherei Kronberg:
Hainstraße 5
Vorlesezeit
Deutsch, 19. & 26.11., 15.30 Uhr
Französisch, 15.11., 10.30 Uhr

20.11.2025, 19 Uhr
„**Die Nacht**“ - Lesung und Gespräch mit Autor Marc Raabe, Eintritt 10 Euro

Museum Kronberger Malerkolonie:
„**Die Künstlerkolonie Worpsswede - von Otto Modersohn bis Heinrich Vogeler**“
- neue Sonderausstellung vom 23. November 2025 bis 22. März 2026

Kleine Helfer von großem Wert für die Wehren

Stadt rüstet 17 Einsatzfahrzeuge mit Rauchmeldern aus

Wenn es brennt - dann ruft man die Feuerwehr. Das lernt jedes Kind bereits im Kindergarten. Was aber tut man, wenn es bei der Feuerwehr brennt und deren gesamte Ausrüstung in Flammen steht? Vor dieser paradoxen und doch sehr realen Situation standen im Oktober vergangenen Jahres die Einsatzkräfte der Freiwilligen Feuerwehr in Stadtallendorf. Gerade erst im Januar 2024 feierlich eingeweiht, hatte ein Großbrand die Gerätehalle mit allen darin befindlichen Fahrzeugen zerstört. Brandursache: vermutlich ein defekter Akku an einem Einsatzwagen. Gesamtschaden: Rund 20 Millionen Euro. Das Ereignis hatte bundesweit für Aufsehen gesorgt. Nicht zuletzt, weil sich herausstellte, dass der funkelneue Neubau der Wehr zwar vieles an moderner Technik vorzuweisen hatte - nicht aber eine durchgängige Brandmeldeanlage.

Auf die hatte man, da gesetzlich auch nicht vorgeschrieben, beim Bau verzichtet und lediglich einige Rauchmelder installiert. Ein Verzicht, der sich im Oktober 2024 bitter gerächt und viele Kommunen und Feuerwehren dazu veranlasst hat, ihre Gerätehäuser nachträglich mit Brandmeldeanlagen auszustatten.

In den Feuerstützpunkten in Kronberg und Oberhöchstadt war das zwar nicht nötig, da es an beiden Standorten bereits entsprechende Anlagen gibt. Dennoch wird auch in der Burgstadt derzeit in Sachen Gefahrenverhütung nachgerüstet - in den Fahrzeugen.

Christopher Dietz und sein Kollege Daniel Otto, die beiden hauptamtlichen Geräte- warte der heimischen Feuerwehren, sind aktuell dabei, insgesamt 17 Einsatzwagen mit Rauchmeldern auszustatten, um im Brandfall auch hier schnell reagieren und Schlimmeres verhindern zu können. Dietz: „Die eigentliche Gefahr, das zeigen Brandereignisse bei anderen Wehren, geht hier von defekten Lithium-Ionen-Akkus aus, die



Christopher Dietz demonstriert die Funktionsweise der Brandmeldeanlage in der Kronberger Feuerwache. Ein Pendant gibt es am Standort Oberhöchstadt.

Nachhaltig mit Nahrungsmitteln umgehen

Lebensmittel sind kostbar - entsprechend nachhaltig sollte man sie verbrauchen. Wie viel Potenzial im bewussten Umgang mit Nahrung steckt, zeigt die Wanderausstellung „Waste Less, Taste More“, die vom 20. November bis 3. Dezember im Foyer der Kronberger Stadthalle zu sehen sein wird.

Im Saalbau am Berliner Platz wird anschaulich dargestellt, warum Lebensmittelverschwendung ein globales Problem ist und wie jede und jeder Einzelne dagegen aktiv werden kann. Sei es im Alltag, gemeinsam mit anderen und auch auf politischer Ebene.

Entwickelt wurde das Konzept von der Foodsharing-Akademie, einer Initiative der bundesweit agierenden Organisation Foodsharing, die sich seit Jahren für die Rettung überschüssiger Lebensmittel einsetzt. Mit interaktiven Elementen, QR-Codes und digitalen Inhalten lädt die Schau zum Mitmachen und Nachdenken ein. Sie vermittelt Wissen,



Markus Eisenacher und Thomas Schwind (v.l.) von der Firma Aumüller Brandschutz sind ebenso wie Stadtbrandinspektor Thorsten Nuhn und Gerätewart Christopher Dietz (v.re.) davon überzeugt, dass die Rauchmelder wertvolle Dienste leisten werden.

in großer Zahl in den Fahrzeugen vorgehalten werden, um Funkgeräte, Messtechnik, Wärmebildkameras und einiges mehr, was im Einsatz wichtig ist, wieder aufzuladen.

Grundsätzlich seien diese Akkus zwar sehr verlässlich. Je häufiger und je länger sie jedoch im Einsatz seien, desto anfälliger seien sie für Defekte. „Aus diesem Grund, warten wir die Akkus regelmäßig und tauschen sie falls erforderlich aus“, erklärt Dietz.

„Indem wir jetzt auch noch die Rauchmelder in den Fahrzeugen einbauen, gehen wir in doppelter Hinsicht auf Nummer sicher“, unterstreicht Kronbergs Stadtbrandinspektor Thorsten Nuhn. Erste Überlegungen dazu habe es bei den Kronberger Wehren schon vor dem Brand in Stadtallendorf gegeben. Die Ereignisse dort wie auch weitere Fahrzeugbrände bei anderen Feuerwehren in jüngerer Zeit, hätten den Einbau der Rauchmelder jetzt noch einmal befeuert.

Wie sinnvoll und letztlich auch lohnend diese Investition in die Brandprävention sei -das lasse sich nicht zuletzt am hohen Wert der Fahrzeuge festmachen. Ein Wert, der sich allerdings nicht nur an den reinen Anschaffungskosten festmachen lasse, die gerade bei den größeren Wagen meist im sechsstelligen Bereich lägen. Auch die Auswirkungen, die ein längerfristiger Ausfall eines Fahrzeugs auf die Einsatzmöglichkeiten einer Feuerwehr habe, dürfe auf keinen Fall unterschätzt werden.

Demgegenüber stehen gerade einmal 2500 Euro für die Beschaffung der Rauchmelder, von denen in der Regel zwei, bei besonders großen und verschachtelten Fahrzeugen auch bis zu fünf Exemplare in Mannschaftsraum und Technik installiert werden.

Rein optisch unterscheiden sich die Melder nicht von den Modellen, die mittlerweile auch in den Privathaushalten Einzug gehalten. Im Innern jedoch befindet sich nicht nur ein Sensor und ein Signalgeber, der Alarm schlägt, wenn Rauch aufzieht, sondern auch eine sogenannte E-Sim, wie sie heute zunehmend in Handys genutzt wird. „Über diese E-Sim lässt sich eine Verbindung zum Telefonnetz herstellen und so im Brandfall schnell ein Alarm an die Verantwortlichen der Feuerwehr weiterleiten, die umgehend eingreifen können“, erklärt Markus Eisenacher von der Firma „Aumüller Brandschutz“, über die die Stadt die Rauchmelder bezogen hat. Die dadurch gewonnene Zeit, davon sind alle Beteiligten überzeugt, ist im Ernstfall Gold und vor allem viel Geld wert, erhöht sich dadurch doch die Chance erheblich, größere Schäden von den Fahrzeugen abzuhalten.

Herausgeber der STADTNACHRICHTEN
Stadt Kronberg im Taunus
Katharinenstraße 7, 61476 Kronberg im Taunus
www.kronberg.de, E-Mail: presse@kronberg.de
Tel. +49 (0) 6173 703 1020 / 1150
Kronberg im Taunus, 2023
Erscheinungsweise: 14-tägig im Kronberger Bote (außer Ferien)

Neubürgerempfang in der Stadthalle

Kronbergerinnen und Kronberger, die nach dem 1. Januar 2024 in die Burgstadt gezogen sind und noch mehr über ihr neues Zuhause erfahren wollen, sind am Samstag, 22. November 2025, in der Stadthalle am Berliner Platz genau richtig. Nach längerer Pause findet dort an diesem Tag von 14 bis 18 Uhr wieder ein Neubürgerempfang statt. Vertreter von heimischen Vereinen, Institutionen wie auch Mitarbeitende der Stadtverwaltung werden mit von der Partie sein, um den Besucherinnen und Besuchern einen Überblick über das zu geben, was Kronberg so alles zu bieten hat. Gerne können die Gäste zudem die Gelegenheit nutzen, Anregungen zum Leben in ihrem neuen Zuhause weiterzugeben. Hierfür werden Moderationswände bereitstehen. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Neben vielen Informationen rund um die Burgstadt und die Menschen, die in ihr leben, warten auf die Besucherinnen und Besucher kostenlose Snacks und alkoholfreie Getränke.



Hintergründe und konkrete Anregungen für mehr Wertschätzung und weniger Verschwendung von Lebensmitteln. Der Eintritt ist frei; geöffnet ist die Ausstellung zu den üblichen Öffnungszeiten der Stadthalle (9 bis 22 Uhr).

„Coup de Foudre – Plötzliche Wendung“

Kronberg (kb) – Die Ballettschule Kronberg präsentiert am Samstag, 22. November, um 16 Uhr in der Aula der Altkönigschule ihre diesjährige große Aufführung unter dem Titel „Coup de Foudre – Plötzliche Wendung“. Der Nachmittag führt das Publikum auf eine tänzerische Reise von der märchenhaften Klassik bis zur avantgardistischen Moderne – mit Auszügen aus „Dornröschen“, „Der Feuervogel“, „Petruschka“, „Pulcinella“ und „Le Sacre du Printemps“. Unter der Leitung von Andrea Wappenschmidt zeigen die Tänzerinnen und Tänzer aller Altersklassen ein Programm, das den künstlerischen Wandel vom höfischen Glanz des 19. Jahrhunderts bis zur rhythmischen Freiheit des 20. Jahrhunderts erlebbar macht. Ein Nachmittag voller Musik, Bewegung und Emotion – und eine Hommage an den Coup de Foudre, den plötzlichen Funken der Inspiration, der die Welt des Balletts immer wieder neu entfacht. Karten sind per E-Mail an karten@kronberger-ballettschule.de erhältlich. Der Eintritt für Erwachsene beträgt 20 Euro, für Kinder bis 14 Jahre 10 Euro und das Programmheft kostet 3 Euro.

Sperrungen wegen Glasfaserausbaus

Kronberg (kb) – Im Zuge des Ausbaus des Glasfasernetzes müssen von Mitte November an mehrere Straßenabschnitte in Kronberg werktags zwischen 8 und 17 Uhr für den Verkehr gesperrt werden. Konkret gilt dies von Montag, 17., bis Samstag, 22. November, für die Eichenstraße im Bereich der Hausnummern 31 bis 35 sowie 34 bis 42. Im gleichen Zeitraum wird auch im Rentbachweg zwischen den Hausnummern 1a bis 3 gesperrt. Im Philosophenweg starten die Sperrungen ebenfalls am 17. November, hier aber werden sie voraussichtlich bis Freitag, 28. November, andauern. Betroffen hier ist der Straßenbereich zwischen den Hausnummern 1 und 17. In allen drei Straßen gelten die Vollsperrungen zwischen 8 und 17 Uhr.

Erfolgreiches Jahr für die Leichtathleten des MTV Kronberg

Kronberg (kb) – Ein rundum erfreuliches Jahr liegt hinter den Kronberger Leichtathleten. Nach Abschluss der Wettkampfsaison zeigt sich Matthias Rose, seit einem Jahr Abteilungsleiter beim MTV, sehr zufrieden: „Wir konnten nicht nur sportlich viele sehr gute Ergebnisse erzielen, sondern haben auch ein junges, engagiertes Team, das beständig wächst und sich kontinuierlich weiterentwickelt.“ Vor drei Jahren übernahm Antonino Faga von der Eintracht Frankfurt, Sportwissenschaftler und selbst aktiver Sprinter bis auf nationaler Ebene (M40), die Leitung des Trainings – damals noch mit einer sehr kleinen Gruppe motivierter Athleten. Seither hat sich eine Menge getan: „Mir ist wichtig, den Mädchen und Jungs eine solide technische und körperliche Basis zu vermitteln – aber ebenso Freude an der Disziplin und viel Spaß in einem Team, das zusammenhält.“ Sein Engagement trägt Früchte: Inzwischen gehören rund 20 Jugendliche zwischen 11 und 16 Jahren zum festen Kern der Trainingsgruppe. Der wachsende Zuspruch zeigt, dass sich die gute Arbeit und der Teamgeist herumgesprochen haben. Um den Zulauf bewältigen zu können, wird Antonino Faga seit diesem Sommer von drei ehrenamtlichen Trainern unterstützt: von Saskia Erbslöh, ehemalige 400 Meter Hürdenläuferin bei Junioren-Weltmeisterschaften, sowie von Matthias Rose und Stefan Griesser, die jeweils ihre Erfahrung in den Bereichen Lauf, Sprung und Wurf einbringen. Die Ergebnisse der Saison können sich sehen lassen. Innerhalb eines breiten, leistungsstarken Teams mit vielen guten Platzierungen in den regionalen Bestenlisten sind einige Resultate besonders beachtlich: In der U16 überzeugte Annabelle Vetter über 100 Meter mit starken Leistungen unter den Top 3 im Kreis bis hin zu den Hessischen Meisterschaften. Auch die U14 Sprinterin Magdalena Vetter liegt in der Jahresbestenliste ganz vorne mit dabei. Die gemischte U14-



Trainer Antonino Faga (2. v. l.) gemeinsam mit dem erfolgreichen Team der Athleten des MTV Kronberg
Foto: privat

Staffel sicherte sich als jüngstes Team im Kreis den zweiten Platz mit Henri Kunz, Gordon Eller, Antonia Griesser und Carla Nacke, ebenso wie die Sprint-Staffel der weiblichen U14, unter anderem mit Anni Kunz und Magdalena Vetter. Bei den Mehrkampfmeisterschaften der U12 und U14 des Hochtounuskreises standen die Kronberger gleich viermal auf dem Podest: Silber im Dreikampf ging an Viola Erbslöh und Gordon Eller sowie im Vierkampf an Antonia Griesser; zudem gewann die Dreikampf-Mannschaft unter anderem mit Victoria Carbonare und Carla Nacke Bronze. Folglich wurde der Kadertrainer des Hochtounuskreises auf die Kronberger aufmerksam und nominierte unter anderem Carla Nacke und Carlotta Hirt über 800 Meter für die Kreis-Auswahl und Antonia Griesser zum Wintertraining des Talentkaders. Für 2026 streben die Kronberger weitere Erfolge bei regionalen und landesweiten Wettkämpfen an. „Unser Team hat noch viel Po-

tenzial und einige junge Talente stehen bereits in den Startlöchern“, sagt Trainer Faga. „Wir möchten unsere Athletinnen und Athleten behutsam, aber gezielt fördern – sowohl in der Breite als auch im Bereich des Leistungssports. Jeder kann sich individuelle Ziele setzen und damit das gesamte Team beflügeln.“ Die hohe Nachfrage hat auch den Verein selbst vor neue Herausforderungen gestellt. Viele Anfragen betrafen jüngere Kinder – und darauf reagiert der MTV Kronberg nun: „Mit Beginn der Wintersaison können wir erstmals auch Kinder des Jahrgangs 2015 aufnehmen“, freut sich Matthias Rose. „Dank der Trainerkapazitäten und neuer Hallenzeiten an der Altkönigschule ist das jetzt möglich.“ Zudem darf der MTV Kronberg zur Vorbereitung auf Wettkämpfe die Leichtathletikhalle am Kaderstützpunkt in Kalbach nutzen. Weitere Informationen für interessierte Athletinnen und Athleten gibt es im Internet unter www.mtv-kronberg.de/sport-im-mtv/leichtathletik/

GOLDANKAUF

VERTRAUEN SIE IHREM 1A JUWELIER - DER ENDPREIS ZÄHLT

SOFORT BARGELD FÜR

ZAHNGOLD | ALTGOLD | BRUCHGOLD | GOLDUHREN | GOLDBARREN
GOLDMÜNZEN | SILBERBESTECK | SILBERSCHMUCK | ZINN

GOLDANKAUF NUR BEIM PROFI
Achtung vor unseriösen Angeboten!
Immer häufiger versuchen sogenannte Händler mit zweifelhaften Methoden auch Gold anzukaufen.
LASSEN SIE SICH NICHT TÄUSCHEN !

AN-& VERKAUF VON LUXUSUHREN: ROLEX, BREITLING, AUDEMARS PIGUET, UVM.

JETZT KOSTENLOS ANFRAGEN!
SERIÖSES & FAIRES ANGEBOT EINHOLEN

Juwelier Fehn seit 1916

Friedrich-Ebert-Straße 14 · 61476 Kronberg · Tel. 06173 1022
Öffnungszeiten: Montag – Freitag 10.30 – 18.00 Uhr · Samstag 10.30 – 14.00 Uhr

PARKPLÄTZE
AN DER TANZHAUSSTRASSE
(STREITKIRCHE)

– ANZEIGE –

MVV Infoabend zu Photovoltaik und Wärmepumpe



Experteninfos aus erster Hand gibt es bei den MVV Infoabenden. Foto: MVV Energie AG

Wissenswertes rund um die Energiewende im Eigenheim bietet die MVV Energie AG, am 21. November um 17 Uhr beim Infoabend im MVV Showroom in Schwalbach. Worauf sollte man bei der Auswahl und Planung einer Photovoltaikanlage oder Wärmepumpe achten? Welche Förderungen sind möglich? Und wie lassen sich Kosten durch intelligentes Energiemanagement zusätzlich sparen? Auf diese und viele weitere Fragen

gibt es kompetente Antworten aus erster Hand bei dem **MVV Infoabend am 21. November**. Im Anschluss an die Fachvorträge können die Gäste den Expertinnen und Experten ihre individuellen Fragen stellen und die innovativen Anlagen besichtigen. Bei Snacks und Getränken lässt sich der Abend in entspannter Atmosphäre ausklingen. Außerdem profitieren Interessierte von einer Rabattaktion auf Photovoltaik und Wärmepumpen! Als Energieunternehmen mit über 150 Jahren Erfahrung ist MVV seit April 2024 mit einem Showroom in Schwalbach vertreten und bietet nachhaltige und effiziente Energielösungen im Komplettpaket inkl. Einbau durch eigene Fachhandwerker an. Der Standort von MVV befindet sich in der Katharina-Paulus-Straße 6b in Schwalbach. Um eine vorherige Anmeldung wird gebeten, aber auch Kurzzentschlossene sind herzlich willkommen. **Infos und Anmeldung unter: mvv.de/infoabende**

Sondersynode zur Wahl einer stellvertretenden Dekanin in Bad Soden



Pfarrerinnen Dr. Weber kandidiert für das Amt der stellvertretenden Dekanin.

Foto: Julia Schuh

Kronberg (kb) – Am Freitag, 21. November, um 18 Uhr findet eine Sondersynode des

Evangelischen Dekanats Kronberg für die Wahl einer stellvertretenden Dekanin in der Evangelischen Kirche Bad Soden statt. Für das Amt kandidiert Pfarrerin Dr. Kornelia Weber. Die 44-Jährige ist seit 2021 Pfarrerin in Rod am Berg im Evangelischen Dekanat Hochtaunus. Die gebürtige Rheinländerin hat in Bonn, Heidelberg und Marburg Theologie studiert. Promoviert hat sie zum Thema „In Eden und darüber hinaus. Exegetische, archäologische und ikonographische Studien zum Garten im Alten Testament“. Dazu war sie im Rahmen mehrerer Auslandsaufenthalte zu Grabungen in Israel. Ihr Vikariat hat sie in der Rheinischen Kirche absolviert. Gemeinsam mit ihrer Familie wohnt sie bereits seit mehreren Jahren im Dekanat Kronberg – in Königstein-Mammolshain. Neben ihrer halben Pfarrstelle in der Kirchengemeinde Rod am Berg ist Dr. Weber im Dekanat Hochtaunus Mitglied im Dekanatssynodalvorstand und im Trägerschaftsausschuss der GüT (Gemeindeübergreifende Trägerschaft für Ki-Tas) sowie Teil des Ausbildungsteams der Prädikantinnen und Prädikanten der Dekanate Hochtaunus und Kronberg. Im Dekanat Kronberg wird sie im Falle ihrer Wahl in der Leitung mit Präses Dr. Volkmars Oberklus und Dekan Dr. Martin Fedler-Raupp zusammenarbeiten.

Apothekeprime

WISSEN

Der neue Podcast:
www.apothekeprime.de/podcast

Marc Schrott

Apotheker

Ceramide? (2)

Je älter der Mensch wird, umso weniger eigene Ceramide werden gebildet. Die alternde Haut neigt dazu, immer trockener zu werden. Diesen Effekt kennt man auch bei überlagerten Äpfeln sehen. Sie verlieren die Feuchtigkeit und werden schrumpelig. Diese Entwicklung hat zur Folge, dass die natürliche Hautbarriere löchriger und damit anfälliger für Umwelteinflüsse und Stressoren wird. Langsamere Heilprozesse sind die Konsequenz von trockener und rissiger Haut. Bei offenen Beinen und Elastizitätsproblemen sollte man die Haut großflächig und eventuell mit Schaumsprays vorsichtig eincremen. Körper-eigene Ceramide kann man leider nicht in Kosmetika verarbeiten. Aber man verwendet in den Pflegemitteln Ceramide-Vorstufen/Bausteine oder hautidentische Ceramide-Moleküle. Interessanterweise schafft ein ausgeglicheneres Mikrobiom auf der Haut die eigene Ceramide-Produktion anzuregen. Deshalb gibt es mittlerweile Pflegecremes (z.B. La Roche Posay Lipikar Omnisol AP+), die aktive (lebende) Bakterienstämme enthalten.

E-Rezepte aus der Region am gleichen Tag geliefert bekommen: Einfach apothekeprime als App herunterladen, Gesundheitskarte an das Handy halten und wir kümmern uns umgehend um die Belieferung! Bleib daheim mit Apotheke prime. Bei Rückfragen erreichen Sie uns unter 06171 9161 444.

Ihr Marc Schrott
Fachapotheker
für Allgemeinpharmazie



Central Apotheke
Inhaber:
Apotheker Marc Schrott e.K.
Bahnstraße 51
61449 Steinbach

Berücksichtigen Sie bei Ihrem Einkauf unsere Inserenten!

Bauprojekt „Königsteiner Höfe“: Modernes, nachhaltiges und zentrales Wohnen



chitekt und der beste Landschaftsbauer nicht beeinflussen können: Eberhard Horn, der mit seinem Planungs- und Architekturbüro für Konzept und Ausführung des Baus verantwortlich zeichnet, fand nicht die einfachsten Bedingungen vor, als das Projekt 2022 anließ. Baubeginn mitten in der chaotischen Coronazeit (in der man sich quasi im Wochentakt an neuen Gegebenheiten anpassen musste), dann Ukraine-Krieg, Materialengpässe und stockende Lieferketten, Preisschock und der berühmte Fachkräftemangel. „Wir haben es gemeistert mit Leuten, die von Anfang an nach Lösungen gesucht haben, bei denen wir keine Verlierer zurückgelassen haben“, lobt Horn alle Mitstreiter, Landrat Ulrich Krebs und Bürgermeister Leonhard Helm, den Anlagevertreter Quantum Immobilien aus Hamburg und besonders alle, die im übertragenen und im wörtlichen Sinne mit angepackt haben: Ingenieure, Architekten, Fachplaner und die Handwerker, die den gesamten Winter hindurch bei Wind und Wetter gearbeitet hatten.

Begrünte Gebäude und ein großes Wasserreservoir

Die schieren Zahlen des Projekts beeindrucken: Insgesamt sind 135.000 Tonnen Erde ausgehoben worden, 2.000 Tonnen Betonstahl, 15.000 Quadratmeter Beton und 173 Bohrpfähle sind in dem Gelände in Hanglage verbaut worden. „Wir können uns auf ein hochwertiges, ökologisches Projekt freuen, das mit seiner Mischung aus Wohnen und Gewerbe ein Vorzeigeprojekt für die Stadt ist“, so Bürgermeister Leonhard Helm. Dächer und Fassaden werden begrünt, zum einen hilft das im nächsten unvermeidlichen

Rekordsommer bei der Hitzeminderung, zum anderen ist es einfach schöner anzusehen. Artenreiche Grünland- und Gehölzstrukturen statt grauer Fertigbaufassade, bis zu 60 standortangepasste Bäume werden noch gepflanzt, bis die Wohnungen bezugsfertig sind. Gebaut wird all das nach dem Zertifikat für nachhaltige Bauweise KfW55EE. Bauen in den 2020ern ist schließlich etwas anderes als bauen in den 1990ern oder gar den 1970ern. Gebäude müssen nun neue und mehr Anforderungen erfüllen, man muss andere Zielgruppen im Blick haben, durch Klimawandel und knapper werdende Ressourcen wird die To-Do-Liste im Hinterkopf immer länger: Wasserverbrauch, Begrünung, Bäume für Schatten im Sommer, Energieeffizienz das ganze Jahr über. „Der Begriff der sogenannten Schwammstadt wird aus meiner Sicht immer wichtiger werden“, so Horn weiter. „Regenwasser wird hier in den Königsteiner Höfen nicht einfach nur durch eine Kanalisation abgeführt, wie es in Städten derzeit Normalität ist, sondern wird auf vielen Ebenen gesammelt. Das in den Zisternen gesammelte Wasser wird dann für die Bewässerung und die WC-Spülung eingesetzt.“ Bis zu zehn Liter sauberes Wasser gehen einfach verloren, wenn der Durchschnittsbürger die Klospülung betätigt, in Königstein soll das anders sein. So einiges soll hier anders sein, zeitgemäßer und inklusiver, innerstädtisch und zentral. Das Haus der Begegnung profitiere von den zusätzlichen Parkplätzen in der Tiefgarage ebenso wie das Bistro & Café „Telescope“, welches in einem eigenen Pavillon Frühstück, Brunch, sowie einen täglichen wechselnden Mittagstisch anbieten wird. In den Wintermonaten sind Öffnungszeiten bis etwa 20 Uhr, in den Sommermonaten bis 23 Uhr geplant. Cocktails, Wein und Käseplatten sollen dann abends auf der Speisekarte stehen; auch diese Art der ‚Vor-Ort-Gastronomie‘ werde das Quartier und die Nachbarschaft bereichern, glaubt Helm. Die Vermarktung der 75 Wohnungen übernimmt die Eberhard Horn Real Estate GmbH. Interessierte können sich telefonisch unter 06174-924328 oder per E-Mail unter info@eberhardhorn.de melden.



Maat Quantum OsmiumProjekt

Traust Du Dich, Dein Selbstliebe Bild mit uns zu teilen und der Welt zu zeigen, wie schön sie ist?

Osmium ist ein Internationales, wissenschaftliches Projekt. Die Prägung von Menschen und Technik, um Kultur in Symbiose, durch bewährte Kreativität zu entfalten.

Danke für Ihr Interesse an uns!

<https://www.maat-quantum.de/osmium/invite>

Ihr persönlicher PC-Helfer

Sie besitzen einen Computer, und er macht nicht, was er soll? Ich helfe Ihnen, eine Lösung zu finden.

- Unterstützung für Windows PC (Notebook oder Desktop)
- Hardware- & Software-Installationen
- Updates / Datensicherung
- Einrichtung von Zusatzgeräten (Drucker, Scanner etc.)
- Umgang mit dem Computer und Anwendungsprogrammen
- Vor-Ort-Service
- Kaufberatung auf Wunsch und nach Bedarf

01522-452 3047

info@pc-bob.de

PC-Bob.de
Königstein im Taunus
Boris Bittner

Sake & (Hi)Stories: Japanisches Genusserlebnis in Kronberg



Yoshiko Ueno-Müller präsentierte den Gästen Einblicke aus ihrem Buch.

Kronberg (kb) – Am Mittwoch, 29. Oktober, verwandelte sich die Galerie Einbaum von Viola Ott in Kronberg für einen Abend in ein Fenster nach Japan. Die Kronberger Autorin Yoshiko Ueno-Müller präsentierte ihr vielfach ausgezeichnetes Buch „SAKE – Mythos. Handwerk. Genuss.“ und führte die Gäste gleichzeitig auf eine genussvolle Reise durch sieben sorgfältig ausgewählte Sake. Seit ganzen 20 Jahren ist die UENO GOURMET GmbH in Kronberg ansässig und bringt die japanische Genusskultur nach Zentraleuropa und Großbritannien. An diesem Abend konnten die Gäste die Vielfalt des japanischen Nationalgetränks Sake selbst erleben und die Geschichten hinter den Braumeistern, Familienbetrieben und jahrhundertealten Traditionen erfahren. Das Buch selbst ist mit sechs Preisen ausgezeichnet und im Kronberger Buchladen Bücherstube erhältlich. Die Veranstaltung verband Sake und Food-Pairing auf höchstem Niveau. Probiert werden durfte FUKUJU Awasaki Sparkling mit Ziegenfrischkäse, URAKASUMI Junmai mit Sushi und FUKUJU Kobe Gold Daiginjo, dessen Duft an Golden Delicious und Melonen erinnert. Weiter ging es dann mit TEDORIGAWA mit Thunfisch-Quiche, begleitet von der Geschichte der innigen Beziehung zwischen dem jungen Braumeister Yasuyuki und dem erfahrenen Herrn Yamamoto, NIIDA Shizenshu Kioke mit Teriyaki Wings, ein Natur-Sake nach traditioneller Spontangärung im Zedernholzfass, KATSUYAMA Lei mit einer Käseplatte aus Gorgonzola, Comté und weiteren Sorten und DARUMA MASAMUNE 2005 mit Marzipanstollen, ein gereifter Sake mit faszinierender Tiefe. Zu den Anwesenden gehörten neben der Galeristin Viola Ott auch ihr Mann Wolfgang Ott, Architekt unter anderem des Hardtberg-

turns in Königstein, der mit seinem architektonischen Blick für Details die Atmosphäre des Abends würdigte. Ebenfalls präsent waren der Fotograf des Buches, Markus Bassler, sowie Dirk Sackis, Inhaber der Kronberger Bücherstube. Ein Teilnehmer äußerte sich begeistert: „Die Kombination aus Geschmack, Kultur und Geschichte war einzigartig. Die sorgfältige Auswahl der Sake mit passenden Speisen hat den Abend zu einem echten Erlebnis gemacht.“ Interessierte, die die japanische Genusswelt weiter entdecken möchte, finden Sake und weitere Veranstaltungen auch im Internet unter www.japan-gourmet.com.



Fünf verschiedene Sake-Sorten wurden an diesem Abend verkostigt. Fotos: Markus Bassler

Teilnehmerrekord beim Preisschießen der Cronberger Schützengesellschaft

Kronberg (kb) – Trübes, regnerisches Herbstwetter am ersten Novemberwochenende und eine stattliche Preisliste trugen dazu bei, dass beim traditionellen Preisschießen der Cronberger Schützengesellschaft von 1398 ein neuer Besucherrekord verzeichnet werden konnte. 171 Starter versuchten mit insgesamt 4.350 Schüssen, ihren besten Schuss so nah wie möglich an das Zentrum des Ziels zu setzen, um einen der 45 Preise zu gewinnen. Bereits am Samstag war das herbstlich geschmückte Schützenhaus von der ersten Minute an gut besucht und es dauerte nicht lange, bis die ersten guten Schüsse fielen. Mit einem 13 Teiler (0,13mm außerhalb der Mitte) hatte Etienne Pedic bereits am Samstag einen hervorragenden Schuss und sicherte sich damit den Tagespreis in Form eines Winkelschleifers, gestiftet von der Firma Schulte. Es sollte am Sonntag noch lange dauern, bis diese Bestmarke vom Samstag übertroffen wurde. Die Spannung stieg im voll besetzten Schützenhaus, wo die Schüsse auf einer Großleinwand beobachtet werden konnten und mancher fühlte sich herausgefordert, nach einer Stärkung aus der gut bestückten Küche noch einmal nachzulösen. Pünktlich zur Siegerehrung füllten dann fast alle Sieger mit Freunden und Verwandten das Schützenhaus und bedankten sich mit ihrem Applaus bei den Helfern des Vereins und bei den Sponsoren, die zum Erfolg der Veranstaltung beigetragen haben. So wurde der heiß begehrte Gasgrill zum großen Teil durch die Firma Sunflower gesponsert

und durfte von Ronny Wilke entgegengenommen werden, dessen Schuss nur 0,04mm außerhalb der Mitte lag. Bei den neun vollständig angetretenen Mannschaften lagen die „069Shooter“ mit den fünf besten Schüssen bei einem Ergebnis von 165 Teilern und sicherten sich damit den Carl-Neubronner-Gedächtnispokal. Alle Ergebnisse können auch im Internet unter www.cronberger-schuetzen.de eingesehen werden.



Ronny Wilke, Sieger des Preisschießens, freut sich über den Weber-Grill. Foto: privat

Stop – Sie möchten jetzt kurz vor Weihnachten Ihre alten Sachen verkaufen. Ich kaufe Bücher, LP's, Porzellan, alte Kameras, alte Hüte, Briefmarkensammlungen, Besteck, Handtaschen, Schreibmaschinen, Nähmaschinen, alte Gehstöcke. Diskrete und seriöse Abwicklung. Zahle Höchstpreise in bar vor Ort.
Tel. 0160 - 1439545

KARTENVORVERKAUF
im **main-taunus-zentrum**
Ticket snapper
069-300 88 6 88
info@ticketsnapper.de
neuer STANDORT! GALERIA
MAIN-TAUNUS-ZENTRUM
IM UNGTERGESCHOSS

Auch kleine Anzeigen
bringen oft
großen
Erfolg!

OPEL ZOO
Erholung • Bildung • Forschung • Artenschutz

Ganzjährig täglich geöffnet!
Winterzeit: 9 bis 17 Uhr
Sommerzeit: 9 bis 18 Uhr
Juni, Juli, August: 9 bis 19 Uhr
www.opel-zoo.de

THE BEST OF BLACK GOSPEL
Eine Auswahl der besten GOSPELSÄNGER der USA!
Die hervorragende Qualität des Chores aus den USA zeichnet sich durch Fernsehauftritte in den ARD und ZDF - Sendungen mit Thomas Gottschalk, José Carreras, Carmen Nebel oder Florian Silbereisen aus. Die Ausnahmekünstler bieten die bekanntesten und schönsten Gospelsongs in einem sehr emotionalen Programm mit garantiertem Gänsehautfeeling
Stadthalle in Oberursel am So, 18.1.26
Karten: 19, 29, 35, 39 € u.a. im Taunus - Informationszentrum, in der Tourist Info oder Aniol Services in Bad Homburg, in der Tourist-Info-Königstein und in allen RESERVIX Vorverkaufsstellen; online unter www.reservix.de

Volt
EUROPÄISCH DENKEN, LOKAL HANDELN
Warum ist Volt in Kronberg?
DAMIAN BOESELAGER
Mitglied des Europäischen Parlaments und Mitgründer der Partei Volt
Freitag, 21. November, 17 - 19 Uhr
Stadthalle Kronberg
Lernt uns kennen! Link zur Webseite:
Um Anmeldung wird gebeten:
mtk_htk@voltdeutschland.org
voltdeutschland.org

MVV Infoabend zu Photovoltaik und Wärmepumpe
Die MVV Energie AG, Ihr Experte für vernetzte Energielösungen, lädt Sie herzlich ein! Wir erklären Ihnen anschaulich, worauf es ankommt:
+ **Planung und Umsetzungsschritte**
+ **Aktuelle Fördermöglichkeiten**
+ **Zusätzliche Einsparpotenziale durch das MVV Energiemanagementsystem**
Nach den Expertenvorträgen haben Sie die Möglichkeit in entspannter Atmosphäre bei Snacks und Getränken sich individuell beraten zu lassen. Wir freuen uns auf Sie!
21.11.2025 17 bis 18 Uhr
Veranstaltungsort:
MVV Energie AG
Katharina-Paulus-Straße 6B
65824 Schwalbach a.T.
mvv.de/infoabende
 Kostenlos anmelden oder vorbeikommen!

Vorbeikommen und attraktive Rabatte sichern!

200 Jahre Dienst am Nächsten – Land würdigt zehn Einsatzkräfte



Gleich zehn Kameraden der heimischen Feuerwehren erhielten aus den Händen von Bürgermeister Christoph König (r.) und Stadtbrandinspektor Thorsten Nuhn (l.) ihre Anerkennungsprämien des Landes Hessen. Foto: Stadt Kronberg

Kronberg (kb) – Als Rüdiger Lengen 1984 der Freiwilligen Feuerwehr beitrug, waren René Liedtke und Marcel Lengen noch gar nicht geboren. Dass sie mittlerweile als Kameraden gemeinsam bereits seit vielen Jahren bei der Oberhöchstädter Feuerwehr in den Einsatz gehen, spricht für den guten, generationenübergrei-

fenden Teamgeist wie auch für die große Überzeugung, mit der sie ihren ehrenamtlichen Dienst tun. Eine Überzeugung, für die die drei Brandbekämpfer jetzt gemeinsam mit sieben weiteren Kameraden aus Oberhöchstadt und Kronberg eine Anerkennungsprämie des Landes Hessen erhalten haben. Insgesamt wurden auf diesem Weg 200 Jahre

aktiver Einsatz in den Reihen der heimischen Feuerwehren gewürdigt. Diese beachtliche Zahl war bis Ende des vergangenen Jahres zusammengekommen. Seit 2011 würdigt das Land das langjährige Engagement aktiver Einsatzkräfte der Freiwilligen Feuerwehren mit dieser Prämie. Gestaffelt nach der aktiven Dienstzeit startet die Anerkennung bei 250 Euro für 10 Jahre im aktiven Dienst, gefolgt von 400 Euro nach 20 Jahren, 600 Euro für 30 Jahre und 1.000 Euro für 40 Jahre. Beträge, die man besser nicht auf die vielen Stunden umrechnen sollte, die die Feuerwehrleute in all diesen Jahren ehrenamtlich aufbringen, um für ihre Mitmenschen da zu sein. Und das tut auch niemand bei den Freiwilligen Feuerwehren der Burgstadt. Das zeigte sich einmal mehr bei der Übergabe der Prämien an die insgesamt zehn Kameraden. So erfreulich die symbolische Anerkennung und Wahrnehmung des freiwilligen Einsatzes sicher ist, so wenig ist sie die Triebfeder des Engagements bei der Freiwilligen Feuerwehr. Das betonten Stadtbrandinspektor Thorsten Nuhn und Bürgermeister Christoph König unisono bei der kleinen Feierstunde am Stützpunkt der Kronberger Brandbekämpfer. Folgende Einsatzkräfte erhielten Anerkennungsprämien: Rüdiger Lengen (40 Jahre), Michael Reitingen (30 Jahre), Philipp Frey, Dominik Höhn, René Liedtke, Daniel Otto, Falk Talartschik (alle 20 Jahre) sowie Adrian Krieger, Marcel Lengen und Louis Schröder (jeweils 10 Jahre).

SGO: Erste gewinnt kampflos – Zweite erkämpft Punkt – A-Jugend voll in der Spur

Oberhöchstadt (kb) – Eine ereignisreiche Woche liegt hinter der SG Oberhöchstadt. Während die erste Mannschaft kampflos zu drei Punkten kam, zeigte die zweite Mannschaft beim Derby gegen den FSV Steinbach große Moral, und die A-Jugend feierte gleich zwei Kanter Siege in der Gruppenliga. Drei unterschiedliche Spiele – eine gemeinsame Botschaft: Die SGO ist auf allen Ebenen voll auf Kurs. Eigentlich wäre die erste Mannschaft am Wochenende auf den TV Burgholzhausen getroffen. Doch dazu kam es nicht: Der Gegner sagte das Spiel kurzfristig ab – ausgerechnet wegen Spielermangels, obwohl die Partie erst wenige Tage zuvor extra verlegt worden war, um Burgholzhausen das Spielen zu ermöglichen. Die Punkte gehen kampflos an die SGO. Mit den drei Zählern rückt die Mannschaft auf den zweiten Tabellenplatz vor und mischt damit weiterhin ganz vorne in der Kreisoberliga Hochtaunus mit. In der kommenden Woche wartet dann ein echtes Spitzenspiel: Die SGO trifft auf den Tabellendritten aus Usingen – ein Duell, das nicht nur tabellarisch Spannung verspricht. Die Jungs werden alles daransetzen, den Schwung mitzunehmen und die Position in der Spitzengruppe zu festigen.

Junge Truppe zeigt Moral

Während die „Erste“ pausierte, stand für die zweite Mannschaft am Sonntag, 9. November, ein echtes Highlight an: das Derby beim FSV Steinbach I. Die Steinbacher, mit der besten Offensive der Liga und starkem Kader, gingen als Favorit ins Spiel. Doch die SGO,

angetreten mit einer extrem jungen Mannschaft rund um Kapitän und Routinier Daniel Ernst im Tor, wollte sich keineswegs verstecken. Und das taten sie auch nicht: Die Oberhöchstädter legten los wie die Feuerwehr, spielten mutig nach vorne und erspielten sich in der ersten halben Stunde gleich drei hundertprozentige Chancen. Doch der Ball wollte einfach nicht ins Tor – und wie es im Fußball oft läuft, bestraft die Effizienz den Aufwand. Steinbach zeigte, warum sie so weit oben stehen: drei Chancen, drei Tore – eiskalt verwertet. So ging es trotz einer ordentlichen SGO-Leistung mit einem 0:3 in die Pause. Nach Wiederanpfiff erhöhte der FSV durch einen Freistoß aus dem Halbfeld sogar auf 0:4. Doch statt auseinanderzufallen, passierte das Gegenteil: Der Druck fiel ab, die jungen Oberhöchstädter spielten frei auf – und zeigten plötzlich ihr wahres Gesicht. Ein Freistoß von Thomas Nujiqi leitete die Aufholjagd ein. Kurz darauf traf Moritz Gabriel sehenswert per Volley, und Wilko Sallandt verwandelte einen Elfmeter eiskalt – nur noch 3:4, und die SGO war wieder voll im Spiel. Von Steinbach kam nun kaum noch etwas, während die SGO alles nach vorne warf. Ein vermeintlicher Ausgleich wurde wegen Abseits aberkannt, doch die Blau-Gelben gaben sich nicht geschlagen. In der Nachspielzeit war es schließlich Innenverteidiger Noel Schreiber, der den Ball nach einer Ecke zum viel umjubelten 4:4 über die Linie drückte. Ein Punkt, der sich wie ein Sieg anfühlte. Mit einem Durchschnittsalter von nur 23 Jah-

ren und gleich fünf Spielern unter 20 hat diese junge Truppe eindrucksvoll bewiesen, was mit Leidenschaft, Wille und Zusammenhalt möglich ist. Ein großes Kompliment richtet der Verein an die Mannschaft und das Trainerteam – solche Spiele schweißen zusammen und zeigen, dass hier etwas wächst.

A-Jugend: Pokalsieg beflügelt

Die A-Jugend der SG Oberhöchstadt reitet weiter auf einer Erfolgswelle. Nach dem historischen Kreispokalsieg in der vergangenen Woche zeigte das Team auch in der Gruppenliga, dass der Erfolg kein Zufall war. Am Mittwochabend empfingen die Blau-Gelben den Tabellenletzten Neu-Anspach zum einzigen Hochtaunusduell der Liga – und sorgten bei Flutlicht für klare Verhältnisse. Schon zur Halbzeit führte die SGO mit 5:0, am Ende stand ein souveränes 8:1 auf der Anzeigetafel. Die Torschützen an diesem Abend: 2x Julius Daglioglu, Qasim Boujatoui, 2x Leonard Marx, Yunus Emre Esen, Leon Wichter und Caj-Henrik Reichert. Eine beeindruckende Teamleistung, die zeigte, dass die Jungs den Pokalsieg nicht als Endpunkt, sondern als weiteren Schritt sehen. Doch viel Zeit zum Feiern blieb nicht – schon am Samstag stand das nächste Topspiel an: Spvgg. Langenselbold, Tabellendritter, gastierte beim Vierten aus Oberhöchstadt. Ein Spiel, das auf dem Papier eng schien, doch auf dem Platz eine klare Sprache sprach: Die SGO dominierte von Beginn an. Nach 20 Minuten führten die Blau-Gelben bereits mit 3:0 – ein Eigentor sowie Treffer von Kapitän Leon Wichter und Leonard Marx

„Trutz Tod! Komm her, ich fürcht dich nit...“

Oberhöchstadt (kb) – Die evangelische Kirchengemeinde Oberhöchstadt, Albert-Schweitzer-Straße 2, lädt ein zu einem besonderen Konzert ein mit dem DUO PROFONDO am Freitag, 14. November, um 17 Uhr. Die Erkenntnis, dass unser diesseitiges Leben zeitlich begrenzt ist, gehört zu den prägenden Menschheitserfahrungen. Entsprechend häufig und quer durch alle Epochen haben zahlreiche Volks-, Kunst- und Kirchenlieder das unausweichliche Thema Tod zum Anlass. Überraschend dabei ist der vielseitige Umgang mit diesem nur scheinbar novembergrauen Stoff. Man erhält bei näherem Hinsehen vielmehr die Einsicht, dass gerade durch Verfremdung, Spott, Spiel, Ironie und Tanz auch eine ganz andere Perspektive eröffnet wird. Ein Ausblick, der helfen kann, dem überwiegenden Schrecken angesichts des Todes zu begegnen, ihn eventuell zu zügeln oder ihm sogar etwas Tröstliches abzugewinnen. Das Duo PROFONDO, bestehend aus Michael Bingler (Kordel) und Tobias Witzlau (Bad Homburg), präsentiert den Facettenreichtum dieses Themas vom Mittelalter bis in die Neuzeit spannend und kontrastreich. Beide Musiker spielen in verschiedenen Ensembles, die sich mit historischer Musik (CANZONETTA TEDESCA) und der Darbietung von Volksliedern (HERZGESPANN) befassen. Zu erleben sind die beiden Singstimmen, begleitet von traditionsreichen Instrumenten wie Laute, Sackpfeife, Blockflöte, Akkordeon, Klarinette, Cister und Schalmel. Der Eintritt ist frei, um Spenden wird gebeten.

sorgten für den Traumstart. Zwar kam Langenselbold in der 24. Minute auf 3:1 heran, doch die Antwort folgte prompt: Lukas Josephowitz traf doppelt noch vor der Halbzeit – 5:1 zur Pause. Und auch nach dem Seitenwechsel ließ die SGO nicht locker. Wichter mit seinem zweiten Treffer, Mertel mit seinem ersten und erneut Josephowitz mit seinem dritten Tor (Hattrick!) schraubten das Ergebnis weiter in die Höhe. Den Schlusspunkt setzte in der 86. Minute Julius Daglioglu zum 9:2-Endstand. Zur Erinnerung: Es war das Duell des Dritten gegen den Vierten der Gruppenliga – ein Ergebnis, das in dieser Deutlichkeit ein echtes Ausrufezeichen ist. Mit diesem Sieg klettert die A-Jugend auf Platz drei der Tabelle und hat dabei ein Spiel weniger als die Konkurrenz. Der zweite Platz ist somit zum Greifen nah. Und schon bald wartet das nächste Highlight: Im Hessenpokal trifft die SGO auf den Hesenligisten TS Ober-Roden – ein echter Kracher, in dem man als klarer Underdog antritt, sich aber riesig auf die Herausforderung freut.

Fazit

Drei Mannschaften, drei Geschichten – und ein Verein, der stolz auf seine Entwicklung sein kann. Während die Erste Mannschaft an der Spitze der Kreisoberliga kratzt, die Zweite mit Herzblut und Charakter punktet und die A-Jugend Woche für Woche beeindruckenden Offensivfußball zeigt, beweist die SG Oberhöchstadt einmal mehr: Hier wächst etwas – sportlich, menschlich und als Gemeinschaft.

Einladung zum interreligiösen Friedensgebet-Spaziergang

Hochtaunus (kb) – Der „Dialogkreis Religionen im Hochtaunuskreis“, lädt für Sonntag, 16. November, von 15 bis 16 Uhr zu einem interreligiösen Friedensgebet-Spaziergang in Bad Homburg ein. Gestartet wird an der Gedenkstätte am Platz der ehemaligen Synagoge, vor der VHS, Elisabethenstraße 4. Von dort führt der Weg zur evangelischen Erlöserkirche und zur katholischen Stadtpfarrkirche St. Marien (beide Dorotheenstraße) sowie zur DITIB Türkisch Islamischen Gemeinde (Schaberweg). Vor dem Hintergrund, dass unser friedliches Zusammenleben fragil ist und wir uns damit auseinandersetzen müssen, dass es den sicher geglaubten Frieden in Europa nicht dauerhaft gibt, will der Dialogkreis Religionen ein Zeichen der Hoffnung setzen. An den verschiede-

nen Stationen des Spaziergangs werden Mitglieder des Dialogkreises, dem Vertreter des Christentums, des Judentums, des Islam, der Bahá'í, Aleviten und Sikh angehören, durch Gebete in der jeweiligen Tradition ihrer Religion Gott um Kraft und Hilfe für alle bitten und insbesondere für ein friedliches Miteinander aller Religionen und Ethnien beten. Alle Bürger sind herzlich eingeladen, daran teilzunehmen und für ein friedvolles Miteinander in diesem Land und auf der Welt mitzubeten. Die Gebete finden an der jüdischen Gedenkstätte und auf den Vorplätzen der Gotteshäuser statt. Im Anschluss gibt es bei der Türkisch Islamischen Gemeinde die Gelegenheit zum Beisammensein bei Tee und Gebäck.

„24/7-Sprechstunde“: 3600 Azubis können sie nutzen

Hochtaunus (kb) – Wenn es beim Job-Start nicht glatt läuft: „Von unbezahlten Überstunden über die Urlaubssperre bis zum Handyverbot – Azubis wissen oft nicht, wie sie dran sind“, sagt Gernot Sattler. Er ist der stellvertretende Bezirksvorsitzende der Industriewerkschaft Bauen-Agrar-Umwelt (IG BAU) und hat einen Tipp für die rund 3600 jungen Menschen, die gerade im Hochtaunuskreis eine Ausbildung machen: „Wer Fragen oder Probleme hat, bekommt im Internet unter www.dr-azubi.de prompt und professionell Hilfe.“ Der „Azubi-Service“ des Deutschen Gewerkschaftsbundes (DGB) bietet eine „24/7-Sprechstunde“ – egal, für welche Fragen: „Passt das Geld, das die Firma im Hochtaunuskreis für die Ausbildung bezahlt? Was ist

mit Überstunden und Urlaub? Was sollten Azubis machen, wenn es um Gefahren für die eigene Gesundheit geht? Wie funktioniert ein Wechsel vom Ausbildungsplatz? ...“, sagt Gernot Sattler. Der stellvertretende Vorsitzende der IG BAU Hessen-Mitte kennt die Probleme rund um die Ausbildung. „Viele Jugendliche im Hochtaunuskreis sind erst seit ein paar Wochen dabei. Für sie ist die Ausbildung Neuland.“ Es geht darum, gerade ihnen den Rücken zu stärken. „Wenn Azubis dauernd Arbeiten machen müssen, die nichts mit ihrer Ausbildung zu tun haben, dann muss mit dem Betrieb gesprochen werden. Dabei spielen gerade der Betriebsrat und die Gewerkschaft eine wichtige Rolle“, sagt Gernot Sattler.

Hajime! Erfolgreiches 6. Freundschaftsturnier



Die Judokas beim Aufwärmen

Kronberg (kb) – Am Samstag, 8. November, lud die Judoabteilung des MTV Kronberg zum 6. Kronberger Freundschaftsturnier ein. Fast 90 Judokas zwischen sechs und 18 Jahren aus den Vereinen TuRa Niederhöchstadt, VfA Eschborn, FTG Frankfurt, FTV 1860, JC Frankfurt sowie dem MTV selbst, kamen am Wochenende auf der Matte zusammen, um in lockerer Atmosphäre Turnierluft zu schnupern. Die Gruppen wurden vorab so eingeteilt, dass Judokas desselben Gewichts und derselben



Die Judokas beim Kämpfen Fotos: privat

Könnensstufe gegeneinander antraten. Auch wenn es für viele, besonders für die jüngeren Judokas, das erste Turnier war, an dem sie teilgenommen haben, bietet der lockere Rahmen einen besonders anfängerfreundlichen Einstieg in das Turniergeschehen. Die Freude über die Urkunden und Medaillen für alle Kinder am Ende war riesig. Es durften sich hierbei sechs Kinder sogar doppelt freuen. Die Kämpfe wurden auf drei Matten zeitgleich ausgetragen, wobei pro Matte ein Technikpreis verliehen wird. Dieser geht an den oder die Judoka mit dem schönsten beziehungsweise dem am saubersten ausgeführten Wurf. Da aufgrund der hohen Teilnehmerzahl dieses Jahr zwei Startzeiten nötig waren, gab es demnach sechs anstelle von drei Preisen. Die Abteilungsleitung freut sich sehr über das tolle Feedback von den zuschauenden Eltern, am meisten jedoch über die vielen begeisterten Kinder. Wer neugierig auf das Kämpfen geworden ist, darf gerne vorbeischaun: Die Minis (fünf bis sieben Jahre) üben donnerstags von 16 bis 16.50 Uhr. Die Anfänger dürfen sich dienstags (16 Uhr bis 17.30 Uhr) und donnerstags (17 Uhr bis 18.30 Uhr) in der Halle austoben. Auch eine Erwachsenengruppe trainiert donnerstags von 20 Uhr bis 21.30 Uhr beim MTV. Bei Fragen steht der Verein per E-Mail an judo@mtv-kronberg.de zur Verfügung.

33. Martinsmarkt im Haus Altkönig

Oberhöchstadt (kb) – Am Sonntag, 16. November, findet zum 33. Mal der Martinsmarkt der Oberhöchstädter Marktfrauen zugunsten Kinder mit verkürzter Lebenszeit statt. Geöffnet ist der Markt im Haus Altkönig, Altkönigstraße 30a, von 10 bis 17 Uhr. Der Erlös des Marktes sowie des Kaffee- und Kuchenbuffets kommt dem Kinderhospiz Bärenherz in Wiesbaden zu Gute. Das Hospiz betreut, pflegt und begleitet Kinder mit einer lebensverkürzenden Erkrankung und deren Familien. Der Aufenthalt der Kinder wird nur zum Teil von der Krankenkasse finanziert. Die weiteren Kosten sowie alle darüber hin-

ausgehenden Angebote trägt zum Beispiel die Bärenherz Stiftung. Auf dem Martinsmarkt werden kreative Handarbeit, Upcycling und Weihnachtspäckchen und Überraschungspäckchen für fünf Euro angeboten. Für das leibliche Wohl wird mit Kaffee und Kuchen gesorgt. Gleichzeitig mit dem Markt räuchern und verkaufen Mitglieder des Angelsportvereins Kronberg frisch gefangene Taunus-Forellen auf der Terrasse des Haus Altkönig. Der Eintritt zum Martinsmarkt ist frei und kostenlose Stellplätze stehen rund um das Haus Altkönig zur Verfügung.

„60plus“-Adventscafé in der Stadthalle

Kronberg (kb) – Kronbergerinnen und Kronberger, die 60 Jahre und älter sind, können sich am Mittwoch, 3. Dezember, in der Stadthalle am Berliner Platz gemeinsam auf die Weihnachtszeit einstimmen. Gelegenheit dazu bietet ein Adventscafé, zu dem die Stadt Kronberg im Taunus einlädt. Von 15 bis 17 Uhr wird im Festsaal die Kaffeetafel gedeckt sein mit Kaffee, Tee und Gebäck. Musikalische Begleitung am Flügel und Gesangsbeiträge tragen zur vorweihnachtlichen Stimmung bei. Genau der richtige Rahmen, um

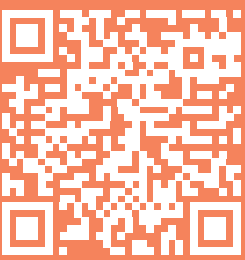
mit vertrauten und neuen Gesichtern an diesem Nachmittag ins Gespräch zu kommen und sich gemeinsam an dem zu erfreuen, was den Advent ausmacht. Die Veranstaltung richtet sich an Menschen dazu „60plus“. Die Teilnahme ist kostenlos. Zur besseren Planung bitten die Organisatoren um verbindliche Anmeldung bis zum Freitag, 21. November. Interessierte können sich sowohl telefonisch unter 06173/7031390 als auch per E-Mail an soziales@kronberg.de anmelden.

Bilderausstellung von Karin Krantz



Das Gemälde „Gedanken“ von Karin Krantz
Foto: privat

Oberhöchstadt (kb) – Karin Krantz lädt auch in diesem Jahr wieder zur traditionellen Bilderausstellung am Sonntag, 16. November, in Kronberg-Oberhöchstadt ein. Sie zeigt über 45 ihrer farbenfrohen Acryl-, Öl- und Aquarellgemälde, Miniaturen, Künstlerkarten und vieles mehr. Das Motto der Ausstellung: „Ohne Farbe ist alles nichts“. Die Ausstellung findet im Haus Altkönig, in der Altkönigstraße 30, im „Gelben Saal“ des Restaurants statt und kann von 10 bis etwa 16.30 Uhr besucht werden. Während der Ausstellung ist die Künstlerin persönlich anwesend und freut sich darauf, viele Gäste mit einem Gläschen Sekt zu begrüßen, „auf gute Gespräche und nette Plaudereien“. Zur Beantwortung von Fragen steht sie ebenso gerne zur Verfügung





22.11.2025

11:00 - 15:00 UHR

STERNENFEST

AB 10:45

PLAKETTENVERKAUF

für die Aktivitäten | Schulhof & Betreuungszentrum

11:00

BEGRÜSSUNG & MUSIKALISCHER AUFTAKT

15:00

GEMEINSAMES ABSCHLUSSSINGEN & VERKAUF DES HAUSSCHMUCKS

AKTIVITÄTEN FÜR GROSS & KLEIN

SELBSTGEMACHTE KÖSTLICHKEITEN

HANDGEMACHTE PRÄSENTE

VERANSTALTER | DIE GEMEINSCHAFT ZUR FÖRDERUNG DER WALDORFPÄDAGOGIK E.V.

FREIE WALDORFSCHULE OBERURSEL

EICHWÄLDCHENWEG 8 | 61440 OBERURSEL

WWW.WALDORFSCHULE-OBERURSEL.DE



Ich berate Sie gerne!

Anzeigenannahme:
Angelino Caruso
Tel. 06174 9385-66
caruso@hochtaunus.de



HOCHTAUNUSBAU



Tag der offenen Tür

Samstag, 22.11.2025

Von 11.00 bis 16.00 Uhr können Interessierte die Geschäftsstelle im Hessenring 92a in Bad Homburg besichtigen und mit unseren Mitarbeitenden ins Gespräch kommen.

Neben einem „Blick hinter die Kulissen“ der Genossenschaft erwartet Sie eine entspannte Atmosphäre mit Snacks und Getränken. Kurzweilige Vorträge rund um das Thema Wohnen runden das Programm ab. Wir freuen uns schon jetzt auf Ihren Besuch!

Programm

- 11:00 Uhr:** Eröffnung & Infostand „Rund um die Mitgliedschaft und Wohnen bei der HTB“ Rundgänge & Glücksrad-Aktion
- 12:15 Uhr:** Vortrag 1 – Polizeiliche Beratungsstelle Wiesbaden „Prävention Einbruch/Diebstahl“
- 13:45 Uhr:** Vortrag 2 – LEA LandesEnergieAgentur Hessen GmbH „Energieberatung/Einsparung“
- 16:00 Uhr:** Abschlussrunde

Kirchen

Nachrichten

EVANGELISCHE UND KATHOLISCHE KIRCHE



EVANGELISCHE KIRCHENGEMEINDE
ST. JOHANN KRONBERG

Pfarrer Matthias Hessenauer
Tel. 06173 5069580
Matthias.Hessenauer@ekhn.de

Gemeindebüro St. Johann, Telefon 06173 1617
Wilhelm-Bonn-Straße 1
st-johann.kronberg@ekhn.de
Gemeindebüro geöffnet:
Montag 9.00–12.00 Uhr und 13.00–16.00 Uhr
Dienstag 9.00–12.00 Uhr
Freitag 9.00–12.00 Uhr

Altes Gemeindehaus, Doppesstraße 2

Hartmuthaus, Wilhelm-Bonn-Straße 1

Johanniskirche
Friedrich-Ebert-Straße 18
geöffnet täglich von 8.00–18.00 Uhr

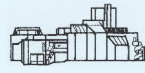
Kindertagesstätte „Arche Noah“
Heinrich-Winter-Straße 2a, 61476 Kronberg
Telefon: 06173 1592
Leiterin: Stefanie Angilletta

GOTTESDIENSTE UND VERANSTALTUNGEN:

Freitag, 14. November 2025
15.00 Uhr + 16.00 Uhr + 17.00 Uhr
Probe der Kinderchöre im Hartmutsaal
19.30 Uhr Probe des Chores (im Hartmutsaal)
Samstag, 15 November 2025
18.00 Uhr Orgelmusik zum Wochenende
Choral-Passacaglia über „Die Sonne‘ hat sich mit ihrem Glanz gewendet“
Orlando Gibbons (1583-1625) Fancys
18.30 Uhr Abendgottesdienst mit Abendmahl
(Pfarrer i.R. Hans-Joachim Hackel)

Sonntag, 16. November 2025
10.00 Uhr Gottesdienst
(Pfarrer i.R. Hans-Joachim Hackel)
10.00 Uhr Kindergottesdienst
Montag, 17. November 2025
15.00 Uhr Kaffeetreff im Rahmen der ökumenischen
Elisabethenfeier im Saal der Markus
Gemeinde, Friedrichstraße 50, Schönberg.
Anmeldung unter 06173/1231

Mittwoch, 19. November 2025, Buß- und Bettag
19.00 Uhr Gemeindefeiergreifender Gottesdienst
in der ev. Kirche der Markus-Gemeinde,
Friedrichstraße 50, Schönberg
(Pfarrerin Annabell Ulrich
und Pfarrer Lothar Breidenstein)
anschließend Gesprächskreis: „Richten und
gerichtet werden“
Predigtgespräch am Buß- und Bettag zu
Römer 2, 1 - 11 (ev. Kirche Markus-Gemein-
de, Friedrichstraße 50, Schönberg (Pfarrerin
Annabell Ulrich)



EVANGELISCHE
MARKUS-GEMEINDE
SCHÖNBERG

Pfr. Lothar Breidenstein, Telefon: 0173 3111483
E-Mail: lothar.breidenstein@ekhn.de
Sprechstunde nach Vereinbarung
Gemeindebüro Telefon: 06173 79421,
Fax: 06173 929779
61476 Kronberg, Friedrichstraße 50
E-Mail: markus-gemeinde.schoenberg@ekhn.de
www.markus-gemeinde-schoenberg.ekhn.de

Bürozeiten: Di. 9-11 Uhr; Mi. + Do. 14-16 Uhr

Kindertagesstätte Rappelkiste
Im Brühl 32
Telefon: 06173 5532, Fax: 06173 995848
Leitung: Cinzia Belfiore
E-Mail: kita.rappelkiste.kronberg@ekhn.de
www.markus-gemeinde-schoenberg.ekhn.de

Wochenspruch:
Wir müssen alle offenbar werden vor dem Richterstuhl Christi.
2. Korinther 5,10a

Donnerstag 13.11.
17.00 Uhr Konfirmandenstunde
Freitag 14.11.
16.30 Uhr Krippenspielprobe
Sonntag 16.11. • Vorletzter Sonntag des Kirchenjahres
• Volkstrauertag
10.00 Uhr Gottesdienst mit anschließendem Kirchcafé
Pfarrer Lothar Breidenstein

11.30 Uhr AA-Gruppe
Markus-Haus

Montag 17.11.
18.30 Uhr Probe Montagssänger
Dienstag 18.11.
19.15 Uhr Probe Jubilate Chor
Mittwoch 19.11. • Buß- und Bettag
19.00 Uhr Gottesdienst zum Buß- u. Bettag
Pfarrteam aus dem Taunusbogen
20.00 Uhr Probe Schoenberg Brass
Donnerstag 20.11.
17.00 Uhr Konfirmandenstunde
19.30 Uhr Theologischer Salon „Credo“

Kollekten:
m 16.11. erbitten wir die Kollekte für die Arbeit für die Aktionsgemeinschaft Dienst für den Frieden e.V.
Am 19.11. erbitten wir die Kollekte für die Arbeit für die eigene Gemeinde.
Am 23.11. erbitten wir die Kollekte für die Arbeit für die AG Hospiz der EKHN.

Bankverbindung: Taunus Sparkasse
IBAN: DE98 5125 0000 0021 2192 58
BIC: HELADEFITSK
Verwendungszweck: Datum des Gottesdienstes



EVANGELISCHE GEMEINDE
OBERHÖCHSTADT

Pfarrerin Annabell Ulrich
Telefon: 0175-1405825
E-Mail: annabell.ulrich@ekhn.de
Sprechstunde nach Vereinbarung

Gemeindebüro – Fr. Sonja Lind
Albert-Schweitzer-Straße 4, 61476 Kronberg
Telefon: 06173 - 9978774
E-Mail: kirchengemeinde.oberhoechstadt@ekhn.de
www.ev-kirchengemeinde-oberhoechstadt.de
Bürozeiten: Mi. u. Fr. 9.00 - 11.30 Uht

Ev. Kindertagesstätte Anderland
Leitung: Frau Henrike Pucher
Albert-Schweitzer-Str. 2, 61476 Kronberg
Telefon: 06173 - 63712
Email: kita-anderland.oberhoechstadt@ekhn.de
www.kita-anderland.de

Do. 13.11.
15.30 Uhr Blockflötenensemble
Ev. Kirche Oberhöchstadt

Fr. 14.11.
18.00 Uhr Konzert auf historischen Instrumenten
zum Thema Tod und Ewigkeit
„Trutz Tod! Komm her, ich fürcht dich nit ...“
Duo PROFONDO

So. 16.11.
11.00 Uhr Gottesdienst und anschließendem Kirchkaffee
Vikar Christian Ulrich
Orgel: Karl-Christoph Neumann

Di. 18.11.
19.15 Uhr Probe Jubilate Chor
Ev. Markus-Gemeinde Schönberg

Mi. 19.11.
19.00 Uhr Gemeinsamer Gottesdienst
zum Buß- und Bettag
Pfarrteam Taunusbogen
Ev. Markus-Gemeinde Schönberg

Do. 20.11.
15.30 Uhr Blockflötenensemble
Ev. Kirche Oberhöchstadt
19.30 Uhr Theologischer Salon – „Credo“
Ev. Markkus-Gemeinde Schönberg

Aktuelle Informationen in den **Schaukästen** und auf der **Homepage der Gemeinde**



ÖKUMENISCHE
DIAKONIESTATION
KRONBERG + STEINBACH

Häusliche Krankenpflege, qualifizierte Wundversorgung, Individuelle Hilfe und Betreuung in der Häuslichkeit; Hauswirtschaftliche Dienstleistungen - Hanah's Dienste -, Aufsuchende Demenzbetreuung; 24-Std. Bereitschaft; Hausnotruf
Pflegedienstleitung: Frau Mohs
Vorübergehend:
Hauptstraße 20 – 65760 Eschborn
Telefon: Zentrale 06173 926-30
E-Mail : info@diakonie-kronberg.de
www.diakonie-kronberg.de

BETESDA | Ambulanter Hospiz- und Palliativ-Beratungsdienst
Monika Schulz & Anja Born
Koordinatorinnen
Friedrichstraße 50 – 61476 Kronberg im Taunus
Telefon +49 (0)6173 926 326
Fax +49 (0)6173 926 316
E-Mail: betesda@diakonie-kronberg.de
Website: www.betesda.de



Zentrales Pfarrbüro Maria Himmelfahrt im Taunus
Georg-Pingler-Straße 26, 61462 Königstein i. Ts.
Telefon: 06174 255050,
E-Mail: pfarrei@mariahimmelfahrtimtaunus.de
Öffnungszeiten: Mo, Di, Do und Fr: 9.00 – 12.00 Uhr
Mi: 14.00 – 16.00 Uhr
(nicht in den hessischen Schulferien)

PASTORALTEAM:

Pfarrer Stefan Peter ☎ 06174 – 25 50 520
Pater Vijay Kumar Rajulaparinellu ☎ 06174 – 25 50 533
(Kooperator) ☎ 06174 – 25 50 516
Kaplan Moritz Hemsteg ☎ 06174 – 25 50 538
Gemeindereferentin Divya Heil ☎ 06174 – 25 50 538
Gemeindereferentin ☎ 06174 – 25 50 530
Magdalena Lappas ☎ 06174 – 25 50 530
www.mariahimmelfahrtimtaunus.de

Wir laden alle herzlich zu unseren Gottesdiensten werk-
tags und an den Wochenenden ein.
Zum täglichen stillen Gebet sind unsere Kirchen tags-
über geöffnet.
Das Friedensgebet findet jeden Montag in St. Marien um
17.00 Uhr statt.
Besuch der Gottesdienste:
Bitte beachten Sie mit Rücksicht auf unsere Mitmenschen
und zum eigenen Schutz die Hygieneregeln.
• Bitte bleiben Sie mit Erkältungssymptomen und/oder
Fieber besser zuhause.

Beichtgelegenheit:
Gerne können Sie einen Termin für ein Beichtgespräch
über das Zentrale Pfarrbüro vereinbaren.

Hausgebet:
Wer den Gottesdienst nicht besucht, kann das Hausgebet,
das ausgedruckt in den Kirchen liegt, nutzen. Gerne kön-
nen Sie auch ein Exemplar bei anderen einwerfen und so
Freude bereiten! In digitaler Form finden Sie es auf unse-
rer Homepage unter www.mariahimmelfahrtimtaunus.de
Möchten Sie das Hausgebet als Datei zugesendet bekom-
men, dann schicken Sie uns eine Mail an pfarrblatt@mariahimmelfahrtimtaunus.de.
Gerne senden wir Ihnen das Hausgebet zum Wochenende
auch in Papierform zu. Hier genügt ein Anruf zu den Öff-
nungszeiten des Zentralen Pfarrbüros Mo, Di, Do, Fr von
9 – 12 Uhr und Mi von 14.00 – 17.00 Uhr unter Telefon
06174 – 25 50 50 oder in ihrem Büro am Kirchort.

Pfarrblatt:
Weitere Informationen gibt es jeweils in unserem aktu-
ellen Pfarrblatt. Sie finden es in allen Kirchen sowie auf
der Homepage. Möchten Sie das Pfarrblatt regelmäßig
per Mail erhalten, schicken Sie eine kurze Mail an pfarrblatt@mariahimmelfahrtimtaunus.de
Ebenso wie das Hausgebet können wir Ihnen auch gerne
das Pfarrblatt per Post zusenden. Sagen Sie einfach im
Büro Bescheid.

Unsere Kitas
Informationen und aktuelles aus den Kitas finden Sie auf
der Homepage unter www.kitas-mhit.info. Ebenso finden
Sie hier unsere **aktuellen Stellenausschreibungen**.

Haukommunion und Krankenkommunion
Gerade für alte, schwache oder kranke Menschen egal
welchen Alters ist die Haukommunion ein Zeichen
christlicher Gemeinschaft.
Wenn Sie jemanden kennen, der den Besuch brauchen
könnte oder wenn Sie selber den Besuch eines Seelsor-
gers wünschen, geben Sie uns bitte Bescheid.
Sie erreichen uns über das Zentrale Pfarrbüro montags,
dienstags, donnerstags und freitags von 9.00 Uhr bis
12.00 Uhr oder mittwochs von 14.00 Uhr bis 17.00 Uhr
unter Telefon: 06174 255050
Wenn Sie eine Nachricht auf den Anrufbeantworter spre-
chen, denken Sie bitte an eine Telefonnummer, unter der
wir zurückrufen können.
Per Mail sind wir zu erreichen unter:
pfarrei@mariahimmelfahrtimtaunus.de

Bei der Durchführung der Haukommunionen werden die erforderlichen Hygienemaßnahmen eingehalten.



St. Peter und Paul
Kirchort Kronberg

Büro: vorübergehend geschlossen
Am Kirchberg 1, 61476 Kronberg
Tel.: 06174 2550544 * Fax: 06174 2550525
E-Mail: pfarrei@mariahimmelfahrtimtaunus.de

Sonntag, 16.11.
11.15 Uhr Kirche Heilige Messe

Dienstag, 18.11.
19.30 Uhr Pfarrsaal Königstein
Probe des Kirchenchores
Kronberg/Schönberg

20.00 Uhr Don-Bosco
Austausch Familienpastoral

Donnerstag, 20.11.
10.30 Uhr Kaiserin-Friedrich-Haus
Wortgottesfeier
15.00 Uhr Kronberg kfd Donnerstagskreis
im Cafe Merci
20.00 Uhr Don-Bosco
Austausch Familienpastoral



St. Vitus
Kirchort Oberhöchstadt

Büro: vorübergehend geschlossen
Am Kirchberg 1, 61476 Kronberg
Tel.: 06174 2550544 * Fax: 06174 2550525
E-Mail: pfarrei@mariahimmelfahrtimtaunus.de

Donnerstag, 13.11.
20.00 Uhr Pfarrsaal Probe des Kirchenchores
Freitag, 14.11.
15.00 Uhr Kirche Krippenspielprobe
Samstag, 15.11.
10.00 Uhr Altkönig-Stift
Heilige Messe

Sonntag, 16.11.
09.30 Uhr Kirche Heilige Messe
Dienstag, 18.11.
09.00 Uhr Pfarrsaal Wortgottesfeier
15.30 Uhr Altkönig-Stift
Wortgottesfeier in den Pflegehäu-
serrn Passau und Erfurt

Donnerstag, 20.11.
15.30 Uhr Hohenwald Heilige Messe
20.00 Uhr Pfarrsaal Probe des Kirchenchores



St. Alban
Kirchort Schönberg

Büro: vorübergehend geschlossen
Am Kirchberg 1, 61476 Kronberg
Tel.: 06174 2550544 * Fax 06174 2550525
E-Mail: pfarrei@mariahimmelfahrtimtaunus.de

Freitag, 14.11.
19.00 Uhr Kirche Heilige Messe
Dienstag, 18.11.
10.00 Uhr Rosenhof Heilige Messe

KATHOLISCHE KINDERTAGESSTÄTTEN

Kita / Hort St. Peter und Paul
Leitung: Stefanie Meßmann
Wilhelm-Bonn-Straße 4a, 61476 Kronberg
Telefon: 06173 1217
kita-peterundpaul@mariahimmelfahrtimtaunus.de
www.kitas-mhit.info

Kita / Hort St. Vitus
Leitung: Katarina Wisker
Pfarrer-Müller-Weg 2, 61476 Kronberg-Oberhöchstadt
Telefon: 06173 61200
kita-vitus@mariahimmelfahrtimtaunus.de
www.kitas-mhit.info

Lk 21, 5-19
Wenn ihr standhaft bleibt,
werdet ihr das Leben gewinnen

Schmuck erbeutet

Kronberg (kb) – Einbrecher erbeuteten im Laufe des Donnerstags, 6. November, Klei-
dung und Schmuck aus einer Wohnung in
Kronberg. Die Unbekannten verschafften
sich zwischen 8.30 und 19.35 Uhr gewaltsam
Zutritt zu einer Wohnung in der Rumpffstraße.
Dort durchsuchten sie die Räumlichkeiten
und flüchteten letztendlich mit Kleidungs-
und Schmuckstücken in unbekannte Rich-
tung. Die Kriminalpolizei hat die Ermittlun-
gen aufgenommen. Hinweise nimmt die Poli-
zeistation Königstein unter Telefon 06174-
9266-0 entgegen.

Live Band im Recepturkeller

Kronberg (kb) – „Echt Kölsche Rock“ heißt
es am Wochenende in Kronberg! Die BAP
Tribute Band „Waschsalon“ spielt am Sams-
tag, 15. November, im Recepturkeller in
Kronberg, Friedrich-Ebert-Straße 6. Einlass
ist ab 18 Uhr, Beginn ab 21 Uhr. Der Eintritt
ist frei.

„Sind Sie Ausländer? Nein, ich bin Türke“ – Theater Ulüm in der Stadthalle Kronberg



Die deutsch-türkische Familie Dasch erwartet viele Besucher. Foto: Theater Ulüm

Kronberg (kb) – Der Kronberger Ausländerbeirat lädt gemeinsam mit der Stadt Kronberg für Sonntag, 30. November, zu einem besonderen Theatererlebnis in den Festsaal der heimischen Stadthalle ein. Von 15 Uhr an gastiert dort die deutsch-türkische Theatergruppe „Ulüm“ aus Ulm. Mit im Gepäck hat das Ensemble von der Donau das Stück: „Sind Sie Ausländer? Nein, ich bin Türke“ – eine pointierte Komödie, in deren Mittelpunkt der Alltag der deutsch-türkischen Familie Dasch steht. Mit viel Humor, aber auch mit einigen ernsten Zwischentönen rückt „Ulüm“ das nicht immer ganz einfache, sehr oft aber auch inspirierende Miteinander von Menschen mit und ohne Migrationshintergrund hierzulande in

den Fokus. Vermeintlich inhaltsschwere Begriffe wie Integration, Identität und kulturelles Zusammenleben werden so sehr viel leichter und verständlicher. Genau darauf setzt auch der Kronberger Ausländerbeirat, der zu diesem Theaternachmittag in die Stadthalle einlädt. „Gerade in der heutigen Zeit ist es wichtig, Räume zu schaffen, in denen sich Menschen begegnen, Gemeinsamkeiten entdecken und durch Lachen Barrieren überwinden können“, unterstreicht der Beirat, der mit dieser Veranstaltung ein Zeichen für interkulturellen Dialog und gegen Ausgrenzung setzen möchte. Alle Interessierten – unabhängig von Herkunft, Alter oder kulturellem Hintergrund – sind eingeladen. Der Eintritt ist frei, um frühzeitiges Erscheinen wird gebeten.

Neues Buch zu Hartmut XII. von Kronberg erschienen

Kronberg (kb) – Endlich ist es im Buchhandel erwerbbar – das Buch „Hartmut XII. und die Reformation – Beiträge zum 500. Jahrestag der Belagerung Kronbergs 1522“. Darin enthalten sind die fünf Vorträge, die im Rahmen des Geschichtssymposiums unter dem Motto „Besetzt – Kronberg 1522“ im Oktober 2022 auf Burg Kronberg referiert wurden. Herausgeber sind Gregor Maier, Fachbereichsleiter für Kultur und Geschichte des Hochtaunuskreises in Bad Homburg, sowie Walter A. Ried, Mitglied des Burgvereins Kronberg. Der Leiter der Museen der Stadt Worms, Dr. Olaf Mückain, rekapituliert den weltberühmten Auftritt Martin Luthers im Jahr 1521 vor Kaiser Karl V. beim Reichstag zu Worms. Ob Hartmut damals in Worms zugegen war, ist zwar umstritten, machte ihn aber auf jeden Fall zu einem glühenden Anhänger des Reformators, so dass er den Beinamen „Der Bekenner“ erhielt. Alexander Jendoff, Professor am Fachbereich Geschichts- und Kulturwissenschaften an der Justus-Liebig-Universität in Gießen, untersucht in seinem Beitrag, ob Hartmut wirklich ein Glaubensheroe oder doch eher ein typischer adliger Standesvertreter seiner Zeit war. Bei Holger Th. Gräf, Professor an der Philipps Universität zu Marburg mit dem Schwerpunkt „Frühe Neuzeit“, steht Landgraf Philipp von Hessen als Gegenspieler Hartmuts im Mittelpunkt seiner Überlegungen. Breiten Raum nimmt dabei Philipps Engagement für die lutherischen Reformationsbestrebungen im damaligen Reich ein. Zentrale Bedeutung kommt bei Dr. Jan Martin Lies, Wissenschaftlicher Mitarbeiter an der Akademie der Wissenschaften und Literatur in Mainz, Martin Bucer zu. Der Theologe aus dem Elsass spielte als enger Vertrauter des hessischen Landgrafen eine zentrale Rolle bei der gütlichen Einigung zwischen Philipp und Hartmut nach langwierigen Verhandlungen. Stadt und Burg gelangten so wieder 1541 als kaiserliches Lehen in Besitz der Kronberger Adelsfamilie. Die Expertin für das Fehdewesen, Frau Prof. Christine Reinle vom Fachbereich Geschichts- und Kulturwissenschaften an der Justus Liebig-Universität in Gießen, zeigt in

ihren Ausführungen auf, dass Hartmut selbst eifrig im Fehdewesen, insbesondere im Verbund mit seinem Vetter Franz von Sickingen, aktiv und keineswegs so friedfertig war, wie er sich selbst nach der Besetzung Kronbergs ausgab. Breiten Raum nimmt dabei die Rolle Hartmuts in der so genannten Sickingschen Fehde ein, die letztlich in der Besetzung Kronbergs mündete. Der 15. Oktober 1522 zählt zu den dunkelsten Tagen in der Geschichte Kronbergs. Damals ließ Landgraf Phillipp mit Unterstützung des Trierer Kurfürsten Richard von Greiffenclau zu Vollrads sowie des Kurfürsten von der Pfalz Ludwig V. die kleine Burgstadt belagern und sogar zeitweilig beschießen. Nur kurz hielten die Bürger in der Stadt und die Adelsfamilie auf der Burg ihren übermächtigen Gegnern stand. Schnell war der Widerstand gebrochen. In der Folge ließ der hessische Landgraf die Stadt bis 1541 besetzen. Die Okkupation war eine direkte Folge der berühmten Sickingschen Fehde. In dieser hatte Franz von Sickingen im September 1522 erfolglos versucht, die Stadt Trier einzunehmen. Bei der Aktion hatte ihn sein Vetter Hartmut XII. von Kronberg unterstützt. Landgraf Philipp statuierte daraufhin mit den beiden Kurfürsten aus Trier und der Pfalz ein Exempel und ging umgehend gegen die Unterstützer von Franz von Sickingen vor, ihn selbst ließen sie vorerst noch verschont. Als einen der ersten traf es unerwartet Hartmut XII. mit voller Härte, denn wegen einiger früherer Fehden und Querelen war der Landgraf gegenüber dem Kronberger schon länger auf Revanche aus. Hartmut konnte mit seiner Familie noch gerade rechtzeitig während der Belagerung in Richtung Basel entkommen. Die Herausgeber danken dem Hochtaunuskreis, der Stadt Kronberg und dem Burgverein für die großzügige finanzielle Unterstützung, welche das Symposium und die Drucklegung dieses Buches erst ermöglicht haben. Weiterhin geht ein großer Dank auch an Prof. Andreas Hedwig, den Vorsitzenden der Historischen Kommission für Hessen 1897, für die Aufnahme des Buches in die Publikationsreihe der Kommission und die Realisierung des Druckes.

Impressum

Kronberger Bote

Herausgeber:
Verlagshaus Taunus Medien GmbH
Theresenstraße 2 · 61462 Königstein
Tel. 06174 9385-0

Geschäftsleitung:
Alexander Bommersheim
Markus Echternach

Verlagsleiter:
Angelino Caruso
Tel. 06174 9385-66
caruso@hochtaunus.de

Geschäftsstelle:
Theresenstraße 2 · 61462 Königstein

Redaktion:
Ivy Wreth
redaktion-kb@hochtaunus.de

Auflage:
9.600 verteilte Exemplare für Kronberg mit den Stadtteilen Oberhöchstadt und Schönberg

Preisliste:
z. Zt. gültig Preisliste Nr. 43 vom 1. Januar 2025

Druck: Druck- und Pressehaus Naumann, Gelnhausen

Internet:
www.taunus-nachrichten.de
Für unverlangt eingesandte Manuskripte und Fotos wird keine Haftung übernommen.

PIETÄT MÜLLER

Bestattungen seit 1950

☎ 06173 / 2997

Bestattungen für jeden Anspruch. Als Familienunternehmen seit über 70 Jahren für Sie da.

traditionell • individuell • würdevoll

Katharinenstraße 8a · 61476 Kronberg im Taunus
info@pietaetmueller.de · www.pietaetmueller.de

Wir sind immer für Sie da.

PIETÄT HEIL

Limburger Straße 25a
61476 Kronberg-Oberhöchstadt
Telefon: 06173 - 6 36 00
Telefax: 06173 - 6 43 38

- Bestattungen aller Art und Überführungen –
- kostenlose Beratung und Sterbevorsorge –
- sorgfältige Erledigungen aller Formalitäten –

Traurig dich zu verlieren.
Erleichtert Dich erlöst zu wissen.
Dankbar mit Dir gelebt zu haben.

Jürgen Schneider

* 29.1.1947 † 6.11.2025

Wir trauern um unseren geliebten Jürgen

Gertrude
Markus und Anja mit Laura und Leon
Dennis und Johanna mit Helen
sowie alle Angehörigen

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Mittwoch, dem 19. November 2025, um 13.30 Uhr auf dem Friedhof Kronberg-Oberhöchstadt, Steinbacher Straße 2, statt.

Von Beileidsbekundungen am Grab und Blumenschmuck bitten wir abzusehen.
Gerne kann eine Spende an das Palliativteam Hochtaunus überwiesen werden.
Löwenzahn Hochtaunus gGmbH, IBAN: DE48 5019 0000 6500 8061 82, Kennwort: Jürgen Schneider

Traurig, aber voller dankbarer Erinnerungen
an viele gemeinsame, fröhliche Stunden
nehmen wir Abschied von unserem Freund

Jürgen Schneider

Christel und Werner, Heidi, Ingrid, Heidi und Raimund,
Elke, Ursel und Michael, Monika, Angela und Otmar,
Monika und Stephan, Lieselotte, Dieter

CLUB HUMOR UND FREUDE OBERHÖCHSTADT

VIELEICHT BEDEUTET LIEBE AUCH LERNEN, JEMANDEN GEHEN ZU LASSEN,
WISSEN, WANN ES ABSCHIED NEHMEN HEISST

HANS-DIETER UHLEMANN

* 20. JUNI 1932 + 25. OKTOBER 2025

... WIR VERMISSEN DICH ...

GUNNAR UND CORINNA
ANJA UND HARTMUT MIT PHILIPP,
DANIEL UND ISABEL
BENNY UND ELISABETH

DIE TRAUERFEIER MIT ANSCHLIESSENDER BEISETZUNG FINDET AM FREITAG, DEM 28.11.2025 UM 10:00 UHR AUF DEM FRIEDHOF IN KRONBERG, FRANKFURTER STRASSE, STATT.
KONDOLENZADRESSE : FAMILIE UHLEMANN, FRANKFURTER STR. 53, 61476 KRONBERG

Taunus Klimatage°: So viele Besucher wie noch nie



Ein Aktionstag am Klimaerlebnispfad in Wehrheim gehörte auch zum Programm der „Taunus Klimatage“° Foto: Hochtaunuskreis

Hochtaunus (kb) – Drei Wochen im September standen im Hochtaunuskreis die Zeichen auf Klimaschutz und Nachhaltigkeit: Die diesjährigen „Taunus Klimatage“° boten ein vielfältiges Programm rund um Klimaanpassung, Energie, Mobilität und gemeinsames

Handeln – und zogen so viele Interessierte an wie noch nie zuvor. Ziel war es, Wissen zu vermitteln, den Dialog zu fördern und Menschen zu ermutigen, selbst aktiv zu werden. Den Auftakt bildete eine Live-Show der Klima-Journalistin Louisa Schneider, die die so-

genannten Kippunkte unseres Planeten aufgesucht hat, also die Orte, an denen man die Folgen des Klimawandels schon heute deutlich erleben kann. In ihrem Vortrag im gut gefüllten Bad Homburger Kurhaus nahm sie das Publikum mit auf eine emotionale Reise zwischen den spürbaren Folgen der Klimakrise und den hoffnungsvollen Initiativen engagierter Menschen weltweit.

Ein besonderer Höhepunkt der Klimatage war auch die Tour durch den Klimaerlebnispfad in Wehrheim. Hier gewährten die Klimaschutzmanager aller Kommunen gemeinsam mit zahlreichen Experten spannende Einblicke an den 15 Stationen des Pfades. Dabei wurden Energiefragen ebenso behandelt wie die Themen Biodiversität und nachhaltiger Konsum. Ermöglicht wurden die „Taunus Klimatage“° vor allem durch zahlreiche ehrenamtliche und lokale Akteure. Dank ihres Einsatzes entstand ein lebendiges Programm für alle Altersgruppen: von praxisnahen Informationsveranstaltungen über Wärmepumpen und Energiesparen bis hin zu Fahrradtouren, Bastelaktionen, einem Fahrradparcours, Führungen durch das Casals Forum, Marktständen und Mitmachaktionen. Diese Vielfalt machte die „Taunus Klimatage“° zu einem Erlebnis für Kopf, Herz und Hand.

Der Dank der Veranstalter gilt allen, die mitgewirkt, organisiert, moderiert oder einfach teilgenommen haben. Ihr Engagement zeigt: Klimaschutz im Hochtaunuskreis lebt vom

Mitmachen und Zusammenhalten. Mit diesem Rückenwind blicken die veranstaltenden Kommunen zuversichtlich nach vorn: Auf viele weitere Begegnungen, Ideen und Taten für eine nachhaltige Zukunft im Hochtaunuskreis!

Weitere Informationen und einen Fotorückblick gibt es unter www.hochtaunuskreis.de/klimatage

Feierabend-Treff des Handels

Kronberg (kb) – Alle Einzelhändlerinnen und Einzelhändler sind zum Advents-Feierabend-Treff des BDS Kroberg am Dienstag, 18. November, um 19.30 Uhr bei „Klinger Delikatessen & Wein“ in der Tanzhausstr.10 eingeladen. Auf der Tagesordnung steht die Begrüßung „alter“ und „neuer“ Einzelhändlerinnen und Einzelhändler, ein Resümee „Rendezvous in Kronberg“ mit Gewinnspiel, ein Resümee Herbstfrüchtetest, die Adventszeit und Verschiedenes mehr. Es wird sich auf viele Teilnehmer gefreut.

**Uns können Sie auch
im Internet lesen.**

www.taunus-nachrichten.de

lokal & von privat an privat

KLEINANZEIGEN

ANKÄUFE

HIFI-Geräte (hochwertig) der 70/80er wie Plattenspieler, Verstärker + Boxen sowie Rock/Soul-LP's gesucht. Tel. 0177/8045473

Kaufe Gemälde, Meissen, Figuren, Uhren, Geigen, Blechspielzeug, Orden, Krüge, Bestecke, Silber. 50-70er J. Design. Tel. 069/788329

Frau Danna sucht und kauft: Perücken, Ferngläser, Bleikristall, Bilder, Modeschmuck, Silberbesteck, Bernsteinschmuck, Goldschmuck, Alt- u. Bruchgold, Zahngold, Münzen, Teppiche, Porzellan, Pelze, Silber, Nähmaschinen, Uhren, Gobelins, Möbel, Gardinen, alte Tischdecken. Kostenlose Beratung u. Anfahrt (bis 100 km) sowie Werteneinschätzung. Zahle Höchstpreise! 100 % seriös u. diskret, Barabwicklung vor Ort. Mo. – So. 8.00 – 20.30 Uhr. Tel. 06031/7768934 oder 069/34875842

Suche antike Möbel, Fotoapparate, Porzellan und Uhren. Tel. 0163/6909267

Frau Müller sucht: Pelze, Nähmaschinen, Porzellan, Bleikristall, Möbel, Puppen, Schallplatten, Teppiche, Silberbesteck, Zinn, Silber/Gold Münzen, Zahngold, Bruchgold, Bernstein, Modeschmuck, Taschenuhren, Gardinen, Tischdecken, Hausauflösungen. Kostenlose Anfahrt Umkreis 100 km, Werteneinschätzung. Zahle bar. 100% seriös, tägl. von 8 – 21 Uhr, auch an Feiertagen. Tel. 069/97696592

Kaufe alte Teakmöbel 50-70s (Sofa, Sessel, Tisch, Regal etc.) gern auch mit patina; sowie Schallplatten (rock + pop + Jazz) Tel. 0176/45770885

Frau Reichelt kauft: Pelze aller Art, Kleider, Leder- u. Krokotaschen, Bernstein, Nähmaschinen, Ölgemälde, Bilder, Schreibmaschinen, Gardinen, Puppen, Schallplatten, Zinn, Porzellan, Modeschmuck, Silber, Uhren, Münzen, Alt- und Bruchgold, Zahngold, Goldschmuck, Bleikristall, Bücher, Briefmarken, Perlen, Silberbesteck, Ferngläser, Perücken, Möbel, Teppiche, Bilder, Orden, Krüge. Auch Wohnungsaufösungen und komplette Nachlässe. 100 % seriös. Höchstpreise bar vor Ort, kostenlose Anfahrt, Beratung sowie Werteneinschätzung. Tägl. 7:00 – 21:30 Uhr (auch am Wochenende). Tel. 069/25718443

Sammler kauft Silberbestecke, alte Nähmaschinen, Porzellan, Münzen, Zinn, Teppiche, Bleikristall uvm. zu Sammlerpreisen! Fachkundig und kompetent! Tel. 069/89004093

V&B, Hutschenreuther, Rosenthal, Meissen, KPM-Berlin, Herend etc. von seriösem Porzellansammler gegen Barzahlung gesucht. Auch Figuren! Auch Sa. u. So. Tel. 069/89004093

Privater Militaria Sammler aus Königstein sucht militärische Nachlässe u. Einzelstücke für die eigene Sammlung. Zahle für von mir gesuchte Stücke Liebhaberpreise. Gerne auch kostl. und unverbindliche Beratung. Tel. 06174/209564

Militärhistoriker su. Militaria & Patriotika bis 1945! Orden, Abz., Urkunden, Fotos, Uniformen, usw. Zahle Top-Preise! Tel. 0173/9889454

Aus alten Sachen Bares machen. Alles aus Zinn, Silber (versilbert), Porzellan, Military, Möbel, Bilder, Modeschmuck, Uhren uvm. Fair u. korrekt. Anruf genügt Herr Seeger (m. Ausw.) Tel. 0157/50994974

Kaufe bei Barzahlung alte und nostalgische Bücher, Briefmarkensammlungen, alte Briefe, Postkarten, Münzen, Medaillen, alte Geldscheine, Bronzen, Porzellan und Uhren aller Art. Tel. 06074/46201

Frau Patrizia aus Kronberg kauft Pelze aller Art, Nähmaschinen, Puppen, Goldschmuck, Alt, Bruch- und Zahngold, Krüge, Bilder, Silberbesteck, Schreibmaschinen, Perücken, Porzellan, Gardinen, Teppiche, Münzen, Ferngläser, Ledertaschen, Krokotaschen, Eisenbahn, Kleidung, Messing, Gobelins-Bilder, Zinn, Perlen, komplett. Nachlässe, Haushaltsauflösungen, kostenlose Beratung und Anfahrt, sowie Werteneinschätzung. Zahle Höchstpreise in bar vor Ort, 100% seriös und diskret. Täglich erreichbar von 7.30 bis 21 Uhr. Tel. 06173/9772849

Frau Daniel kauft Pelze aller Art, Nähmaschine, Schreibmaschine, Figuren, Schallplatten, Eisenbahnen, Leder u. Krokotaschen, Silberbesteck, Bleikristall, Porzellan, Zinn, Modeschmuck, Möbel, Kleider, Alt- u. Bruchgold, Zahngold, Goldschmuck, Gardinen, Uhren, Münzen, Bernstein, Perlen, Bilder, Gobelins, Messingen, Teppiche, Orden, Fernglas, Puppen, Perücken, Krüge, komplette Nachlässe sowie Werteneinschätzung, 100% seriös u. diskret. Barabwicklung vor Ort, täglich Mo.-So. von 8-21 Uhr. Tel. 06196/4026889

Ich bin ein Hobbybastler und suche Motorräder, Mopeds, Roller und Mofas. Der Zustand und das Alter sind egal. Auch fehlende Schlüssel oder Papiere stören mich nicht. Haben Sie etwas für mich? Ich freue mich auf Ihren Anruf. Zahle bar. Tel. 06401/90160

Frau Steinbach kauft an, Pelze und Lederjacken aller Art, alte Nähmaschinen, Altgold, Bruchgold, Zahngold, Goldschmuck, Münzen, Briefmarken, Handtaschen, Modeschmuck, Bernstein, Perücken, Schallplatten, Ferngläser, Krokotaschen, Puppen, Taschenuhren, Armbanduhren, Eisenbahn, Kristalle, Messing, Bilder, Orden, Kleidung, Gobelins, Silberbesteck, Krüge, Teppiche, Porzellan, Schreibmaschinen, Gardinen, Möbel, Bücher, Haushaltsauflösung, kostenlose Beratung und Anfahrt sowie Werteneinschätzung. Zahle absolute Höchstpreise, 100% seriös und 100% diskret. Mo-So von 08.00-21.00 Uhr, auch an Feiertagen. Tel. 069/66059493

Suche Porzellan. Ich suche Porzellan – egal ob Geschirr, Figuren, Vasen oder komplette Services. Auch ältere oder gebrauchte Stücke sind willkommen. Bitte alles anbieten unter: Tel. 0178/4116833 Mit freundlichen Grüßen, Laubinger

Opel Zafira B/CDI, Automatik, TÜV neu, Bj. 2009, 225tkm, unfallfrei, 2. Hd., 7-sitzer, AHK, NR, gepfl. Zust., 3850,- € VB. Tel. 0151/41652153

PKW GESUCHE

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen

03944-36160 - www.wm-aw.de Fa.

Barankauf PKW + Busse In jeglichem Zustand Tel: 069 20793977 od. 0157 72170724

Suche BMW, AUDI und MERCEDES von privat, auch reparaturbedürftig. Gerne können Sie mir auch ein anderes anbieten. Tel. 0176/22051453

GARAGEN/STELLPLÄTZE

Kfz-Stellplatz in der Tiefgarage Dietigheimerstr. 1-3 für 60,00,- € zu vermieten. Tel. 0177/1486461

KFZ ZUBEHÖR

Audi A1, Original 4 Alu-Winterräder, 2024, wie neu, 9 mm Profil, 10 Speichen, Dunlop Winter Sport 195/55/ R16,6,5Jx16 Tel. 0176/92226222

4 Winterreifen mit Felge für Golf – VB. Tel. 0175/8637526

1 Set Uniroyal Winterreifen, 195/56 R15 91T MS Plus, 7 mm Profil, Einpresstiefe 43, Lochkreis 5x112, sehr guter Zustand, 140,- €. Tel. 0171/6416915 nach 18 Uhr

4 Firestone Winterreifen 245/45 R17 neuwertig mit Alu Felgen 5Loch17“ VB 400,- € Tel. 0176/40501452

MOTORRAD/ROLLER

Suche Oldtimer: Motorrad, Moped, Mofa oder Hilfsmotor von Horex, Adler, Nsu, Dkw, Zündapp, Hercules, Kreidler, Maico, Lutz, Honda, Yamaha, Vespa, Benelli und andere, auch defekt, in Teilen oder zum Restaurieren. Tel. 0176/72683203 oder 06133/3880461 pauzei@web.de

KENNELN

SIE sucht humorvolle kulturinteressierte, mobile Sie (Ü55) für gemeinsame Aktivitäten u.a. auch für Kurztrips :) journey2010@web.de

Sie 78, sucht ihn für alles was gemeinsam mehr Freude macht. Chiffre VT 04/46

Nicht mehr allein – Raum Sulzbach 58-jähriger, alleinlebender Mann mit leichter Behinderung sucht nette Dame für Gespräche, Spaziergänge und gemeinsame Zeit. Wenn auch Sie sich nach Nähe und Austausch sehnen, freue ich mich auf Ihre Nachricht. Zuschriften unter Chiffre VT 03/46

Patrick- Senior, selbstständig, vital u. gepflegt sucht „Sie“. Du bist schlank, unter 50, selbstbewusst, suchst Anlehnung, Zuneigung, Verständnis? Keine SMS. Tel. 0177/8624634

Freizeitgruppe in deiner Nähe mit Meet5! Gemeinsam aktiv sein & neue Leute kennenlernen: Wandern, Stammtische, Tanzen u.v.m. Alter: 50-70+ Jahre. Fühl dich wieder jung – mit Meet5! Meet5 App jetzt auf deinem Handy herunterladen!

PARTNERSCHAFT

Hallo Die Damen! Mann in den 60ern sucht liebevolle Lebenspartnerin für dauerhafte und liebevolle Beziehung!! Bin selbstständig und finanziell unabhängig. NR. Kontakt mit Tel.nr. bitte an: Chiffre VT 03/45

Suche reiche Lady mit Stil und Mitteln. Ich gestalte mit Verantwortung und Verstand. 58, kultivierter Herr mit dominanter Präsenz. Für ein ehrliches, diskretes Arrangement. hochtaunus@outlook.de

Junggebliebene, (75, 170) NR, schlank, gutaussehend, wünscht sich einen ehrlichen, humorvollen und verlässlichen Partner (gerne in ähnlichem Alter), der weiß, was er vom Leben möchte, und Lust auf eine unkomplizierte, vertrauensvolle Partnerschaft hat. Wir sollten beide finanziell unabhängig sein, da mir die emotionale Ebene wichtiger ist. Lassen Sie uns das Leben gemeinsam genießen. Chiffre VT 02/46

PARTNERVERMITTLUNG

► **Hildegund, 75 J.,** gepflegte Witwe, mit schöner weibl. Figur. Habe Geschmack fürs Gute, bin eine vorzügliche Köchin u. sorgsam Hausfrau. Sind auch Sie diese Einsamkeit leid? Dann verbindet uns das gleiche Schicksal. Bitte zögern Sie nicht u. rufen Sie noch heute üb. pv an. Ich komme gern auf ein Kennenlernen vorbei. Tel. 0176-34498406

► **Irmgard, 70 J.,** bin schlank u. immer gepflegt, aufrichtig, freundlich u. verträglich. Ich koche frisch u. mit viel Liebe, Sorge auch gerne für ein behagliches Zuhause. Leider stehe ich als Witwe ganz alleine da. Fassen Sie sich ein Herz u. rufen Sie üb. pv an, gerne fahre ich kurzerhand zu Ihnen u. stelle mich persönlich vor. Tel. 0176-43646934

► **Karen, 65 J.,** leidenschaftl. Köchin. Mein Haushalt ist genauso gepflegt wie ich selbst. Was alleine trist ist, macht zu zweit viel mehr Freude. Nach einem Schicksalsschlag wünsche ich mir wieder e. ehrl. Partner an meiner Seite, gerne auch älter. Bin umzugsbereit u. freue mich auf Ihren Anruf üb. pv u. unser Kennenlernen. Tel. 0176-56848299

BETREUUNG/PFLEGE

SENIORENBETREUUNG

Biete 24-Std.-Betreuung zu Hause. Tel. 0170/2004929

Ich suche jemanden, der meiner Mutter (81) 2 mal die Woche für 1-2 Stunden etwas Gesellschaft und Ansprache bieten kann. Bezahlung VHB. Tel. 0152/22734056

Seniorenbetreuung und Haushalts-hilfe. Zuverlässige Dame (55) sucht eine Stelle als Seniorenbetreuung und Haushaltshilfe: Unterstützung für tägliche Einkäufe, Kochen, Arztbesuche sowie allg. Haushaltsaufgaben. Gerne nach Absprache. Mehrjährige Erfahrung, flexible Arbeitszeiten, mobil durch eigenen PKW. Kontakt: Tel. 0157/73331084

Erfahrene Betreuerin begleitet Sie zu Hause, bei Freizeit, beim Einkauf, Spaziergang, Arztbesuch (keine Pflege und Haushalt). Kostenübernahme durch Pflegekasse möglich. Info unter Senioren-Assistenten nach dem Plöner Modell in Hessen. Tel. 0176/24891273

Erfahrene Alltagsbegleiterin betreut und unterstützt liebevoll Senioren. Tel. 06101/9580954

KINDERBETREUUNG

Gesucht: liebevolle und erfahrene Nanny (Kelkheim Fischbach) zur Betreuung unseres 3-jährigen Sohnes an drei Tagen pro Woche für jeweils 2-3 Stunden nach 16 Uhr und je nach Verfügbarkeit gelegentlich am Wochenende für 4-5 Stunden. Wenn Sie zuverlässig sind und Freude an der Arbeit mit Kindern haben, freuen wir uns über Ihre Nachricht! Tel. 0152/07174632

Are you looking for a family assistant in the afternoon, once a week and occasional weekends? School pickup, Kid's activities, cooking and small errands. Drivers license available. I am a native german woman wishing to work with an english family to improve my english skills. sunforkids@gmx.de

IMMOBILIENMARKT

IMMOBILIENGESUCHE

Junger Unternehmer sucht Eigentumswohnung in HG zum Kauf. Tel. 0176/63154839

Wir suchen eine Wohnung mit 3 Zimmern und Garten von Privat zum Kauf im Radius 20 km im Hochtaunuskreis. Tel. 0173/6802655

Suche Privat von Privat ein Haus oder Wohnung zum Kauf, gerne renovierungsbedürftig. Tel. 06171/9519646

Von Privat: suche eine Wohnung zum Kauf zur Altersvorsorge meiner Kinder. Tel. 01579/2456091

Privat: Suche kl. Haus. Tel. 0152/22678283

Suche Eigentumswohnung von Privat. Tel. 0173/7231677

Von Privat, ohne Makler: Suche älteres, renovierungsbedürftiges EFH/DHH in guter Lage zur Renovierung; bevorzugt in, Kronberg, Kelkheim, Bad Soden, Liederbach. Tel. 0175/9337905

Stellenmarkt

Aktuell



Gasthaus Adler

Wir suchen DICH!

! AUSHILFEN GESUCHT !

WIR SUCHEN: Service am Gast
Vor- und Nachbereitung

DU BRINGST: Freundlichkeit
Zuverlässigkeit
Teamfähigkeit

WIR BIETEN: Flexible Arbeitszeiten
Faire Bezahlung
Herzlichkeit in familiärer Atmosphäre

WIR SUCHEN: Service am Gast
Vor- und Nachbereitung

DU BRINGST: Freundlichkeit
Zuverlässigkeit
Teamfähigkeit

WIR BIETEN: Flexible Arbeitszeiten
Faire Bezahlung
Herzlichkeit in familiärer Atmosphäre

Friedrich-Ebert-Straße 13 | Kronberg
Tel. +49 6173 7027156

Bewerbungen bitte im Gasthaus abgeben
oder per E-Mail an: kontakt@adler-kronberg.net





BAUMSTARK
ZAHNÄRZTE

Ein nettes
„Hallo“
gesucht.

EMPFANG (Teilzeit)
mit ZFA- oder ZMV-Ausbildung

Arbeiten und
Wohlfühlen.



jetzt bewerben

BAUMSTARK ZAHNÄRZTE
T 06173 4932
bewerbung@dr-baumstark.de
zahnzentrum-kronberg.de

Nachhilfelehrer (m/w/d)
in Königstein und Kronberg
gesucht.
Tel. 06171 206 2234

Wir suchen
Mitarbeiter im Rezeptionsbereich (m/w/d)
und/oder
Zahnmedizinische Fachangestellte (m/w/d)
in Teilzeit oder auf Minijob-Basis
für die Kieferorthopädische Praxis in Bad Homburg gesucht.
Dr. Cornelia Reul-Wagenmann
Schöne Aussicht 3, 61348 Bad Homburg
Bewerbung bitte an: c.reul-wagenmann@gmx.de

Kronberger Bote
www.Taunus-Nachrichten.de



MYJOB.de

Pssst ...
 Hier gibt es die
 passenden
JOBS





KOMM INS TEAM!

**WIR SUCHEN
DICH ALS
ZUSTELLER**

**FÜR DEN KRONBERGER
BOTE**

**Bewirb
dich jetzt!**

zusteller@egro-direktwerbung.de



**Anzeigen-
annahme:**
Angelino Caruso
06174 9385-66
caruso@
hochtaunus.de
Kronberger Bote

Weihnachtsretter im Herbert-Alzheimer-Saal im Dalles in Oberhöchstadt



Die Schreibmaschine GROMA Modell N im weihnachtlichen Stil

Foto: Bernd Hose

Oberhöchstadt (kb) – Mit Herz und Schraubenzieher geht es beim nächsten Repair Café vordringlich um Lichterbögen und Co. Am Samstag, 20. Dezember, von 15 bis 18 Uhr widmet sich das Team um Bernd Hose, Rolf Hansmann und Sendi Fejzic mit Geduld und Feingefühl diesen kleinteiligen, aber nicht minder wichtigen Dingen in jedem Haushalt. Und auch die Textilspezialistin Elke Wilms bringt für die Reparatur textiler weihnachtlicher Dekoration ihr Handwerkszeug mit. Natürlich werden trotz des weihnachtlichen Termins auch weiterhin der defekte Toaster oder Föhn angenommen. Katharina Paganetti

und Anne John organisieren die Anmeldung vor Ort und füllen Kaffee und Weihnachtsplätzchen auf. Es gibt wie immer keine Anmelde­liste, die Reihenfolge der Reparatur ergibt sich durch das persönliche Erscheinen. Übrigens: Eine Beschreibung des Schadens oder des Fehlers im Gerät im Internet unter www.aktiveskronberg.de/veranstaltungen/repaircafe unterstützt einen zügigen Ablauf. Alternativ kann auch eine E-Mail an Rolf Hansmann (mail@aktiveskronberg.de) geschrieben werden.

Da die Arbeiten ehrenamtlich und kostenlos sind, freut sich das Team über großzügige Spenden.

Montessori-Grundschule zeigt „Erzählung von der Entstehung des Universums“

Kronberg (kb) – In der Montessori-Grundschule Kronberg herrschte Staunen und Begeisterung: Die Kinder erlebten die erste der berühmten „Großen Erzählungen“ – die „Erzählung von der Entstehung des Universums“. Mit leuchtenden Augen verfolgten sie, wie aus einem geheimnisvollen Nichts der Urknall entstand, Sterne geboren wurden und schließlich unsere Erde Form annahm. Die „Großen Erzählungen“ sind ein fester Bestandteil der Montessori-Pädagogik. Sie eröffnen den Kindern einen Blick auf die großen Zusammenhänge des Lebens und wecken Neugier und Forschergeist. Lehrerin Frau Müller nahm die Kinder mit auf eine spannende Reise durch Zeit und Raum – anschaulich erzählt und mit vielen kleinen Experimenten untermalt. Mit Eisen, Gestein, Sand und einem sprudelnden Vulkan wurde die Entstehung der Erde eindrucksvoll zum Leben erweckt. Besonders beeindruckten die Kinder zwei Experimente: Ein Hammer konnte selbst festes Gestein nicht zerstören – ein Symbol für die gewaltigen Kräfte des frühen Universums. Und als Zink erhitzt wurde, konnten sie staunen, wie der Stoff vom festen in den gasförmigen Zustand übergang. „Es ist jedes Jahr ein magischer Moment, wenn die Kinder begreifen, dass sie selbst Teil dieser riesigen Geschichte sind“, sagte Klassenlehrerin Frau Hart. Nach der Vorführung tauschten sich die Kinder angeregt aus, wiederholten Experimente und stellten viele Fragen. „Am coolsten war der Vulkan – und als die Eiswürfel zu Wasserdampf wurden!“, freute sich ein Drittklässler. Mit dieser ersten „Großen Erzählung“ beginnt an der Montessori-Grundschule Kronberg jedes Schuljahr eine Reihe weiterer Geschichten – über die

Entstehung des Lebens, der Menschen, der Sprache und der Zahlen. Sie bilden die Grundlage für das entdeckende Lernen, das den Montessori-Alltag prägt – und sorgen jedes Mal für leuchtende Kinderaugen.

Wer die besondere Lernatmosphäre der Montessori-Grundschule und Kinderhaus Kronberg erleben möchte, ist herzlich eingeladen zum Tag der offenen Tür am Samstag, 22. November, von 10 bis 14 Uhr.

Interessierte Familien können nicht nur die Grundschule, sondern auch das Montessori-Kinderhaus besichtigen, Lehrkräfte und Pädagoginnen kennenlernen und Einblicke in den Montessori-Alltag gewinnen.

Ein buntes Programm mit Mitmach-Aktionen, Führungen und kleinen kulinarischen Angeboten rundet den Tag ab.



Die Kinder konnten verschiedene Spektakel beobachten. Foto: privat

Immobilien

Aktuell

Haus-t-raum
Ihre Immobilie. Unsere Verpflichtung.
Oberursel
DHH mit 200 qm WFL, großes Sonnen-
grundstück, EBK, ruhige Lage, Kaltmiete
3.200,- € zzgl. NK/KT
Bj. 1997, Gasverbrauch 137 kWh, Klasse E
☎ 06174 - 911 75 40

Haus-t-raum
Ihre Immobilie. Unsere Verpflichtung.
Frankfurt-Europaviertel
Moderne 4-Zimmer-Wohnung, 101 qm Wfl.,
Parkett, 2 Bäder, großer Sonnenbalkon
für nur **770.000,- €** inkl. TG-Platz/EBK
Bj. 2012, Fernwärme, Verbrauch 56 kWh Klasse B
☎ 06174 - 911 75 40

Haus-t-raum
Ihre Immobilie. Unsere Verpflichtung.
Königstein-Falkenstein
Schicke DHH, 205 qm Grundstück,
5 Zi., EBK, 2 Bäder, ruhige Lage,
nur **599.000,- €** inkl. Garage
Bj. 1972, Klasse F, Bedarf 167,3, Gas
☎ 06174 - 911 75 40

Haus-t-raum
Ihre Immobilie. Unsere Verpflichtung.
Königstein
großzügige 3-Zi.-Whg. mit großem
Sonnenbkl. und Bургblick, 94 qm
Wfl., renovierungsbedürftig, daher nur
297.000,- €, mit Garage.
Bj. 1962, Öl, Verbrauch 102,3 Klasse D
☎ 06174 - 911 75 40

Haus-t-raum
Ihre Immobilie. Unsere Verpflichtung.

I
M
M
O
B
I
L
I
E
N
-
I
N
F
O

Nachhaltiges Bauen
Materialwahl und Bauweise
Bei der Planung nachhaltiger Gebäude spielt die Materialwahl eine entscheidende Rolle. Baustoffe wie Holz, recycelte Materialien oder energieeffiziente Dämmstoffe tragen nicht nur zur Ressourcenschonung bei, sondern bieten auch ein gesundes Raumklima.
Energieeffizienz und Technik
Energieeffizienz ist ein zentrales Element des nachhaltigen Bauens. Moderne Technik wie Wärmepumpen, Photovoltaikanlagen oder intelligente Gebäudesteuerungen können den Energiebedarf erheblich senken. Eine professionelle Energieberatung kann dabei helfen, die passenden Technologien zu identifizieren und zu integrieren.
Nachhaltige Finanzierungsmöglichkeiten
Verschiedene Förderprogramme und Kredite mit attraktiven Konditionen stehen zur Verfügung, um nachhaltige Bauvorhaben zu unterstützen. Eigentümer sollten sich umfassend über regionale und nationale Fördermöglichkeiten informieren, um die wirtschaftlichen Vorteile voll auszuschöpfen.

Ihr

Dieter Gehrig

Quelle: immonewsfeed
Haus+raum Immobilien GmbH · Altkönigstr. 7 · 61462 Königstein
E-Mail: info@haus+raum.de · www.haus+raum.de

Angaben ohne Gewähr.
7 · 61462 Königstein

BÜROFLÄCHE ZUR UNTERVERMIETUNG

ab sofort, Oberursel, Top-Lage/Innenstadt,
ca. 100 qm (Fläche auch teilbar), Bürofläche,
4 Räume, Teeküche, WC, Empfang/Telefon-
zentrale optional verfügbar.

Anfragen bitte an
06174/938511 oder 0170/2345287

Uns können Sie auch
im Internet lesen.

www.taunus-nachrichten.de

**Wir bringen
Farbe in den
Alltag!**



Aktionstag „Gegen Gewalt an Frauen und Mädchen“

Hochtaunus (kb) – Der Inner Wheel Club Taunus beteiligt sich am Dienstag, 25. November, dem „Internationalen Tag zur Beseitigung von Gewalt gegen Frauen und Mädchen“, auch an der weltweiten Kampagne „Orange the World“. Die Farbe Orange steht dabei als Symbol für Hoffnung, Mut und eine Zukunft ohne Gewalt. Diese Aktion wurde von UN Women – der Organisation der Vereinten Nationen für Gleichberechtigung und die Stärkung von Frauen und Mädchen – ins Leben gerufen und sensibilisiert jedes Jahr weltweit für Gewalt gegen Frauen. Aus diesem Anlass lädt der Inner Wheel Club Taunus zu einem Kinoabend im Kino CasaBlanca Art House, Zum Quellenpark 2, in Bad Soden ein. Gezeigt wird der vielfach preisgekrönte italienische Spielfilm „Morgen ist

auch noch ein Tag“ aus dem Jahr 2023 – eine berührende Geschichte über Mut, Selbstbestimmung und den Weg aus häuslicher Gewalt. Der Film spielt im Rom der späten 1940er-Jahre. Er erzählt die Geschichte von Delia, einer Frau, die in einem gewaltvollen Umfeld lebt und den Mut findet, ihr Leben selbst in die Hand zu nehmen. Regisseurin und Hauptdarstellerin Paola Cortellesi verbindet historische Authentizität mit einer universellen Botschaft: Es braucht Mut, Solidarität und gesellschaftlichen Zusammenhalt, um Gewalt zu beenden. Filmbeginn ist um 19.30 Uhr, Einlass ab 19 Uhr. Der Eintritt beträgt 15 Euro inklusive eines Getränks und Fingerfood. Der Gewinn des Kinoabends wird dem Verein „Frauen helfen Frauen“ zugutekommen.

**„Licht und Dunkel“
im Hessenpark**

Hochtaunus (kb) – Mitte November können Kinder im Rahmen von Mitmachaktionen Licht in die dunkle Jahreszeit bringen. Am Sonntag, 16. November, lädt das Freilichtmuseum Hessenpark zur Veranstaltung „Licht und Dunkel“ von 11 bis 16 Uhr ein. Dann entstehen im Haus aus Eismroth Windlichter, im Rathaus aus Ewersbach werden Weidenlaternen gefertigt. Außerdem auf dem Programm: Gänse aus Quarkteig, eine Vorführung zum Rübenschnitzen und um 16 Uhr die Schauspielführung „Wenn die Schatten länger werden“.

**Sperre der Kreisstraße
K726 beendet**

Hochtaunus (kb) – Nach rund fünfmonatiger Bauzeit ist die Sanierung der Kreisstraße K726 zwischen Pfaffenwiesbach und Usingen nun abgeschlossen. Die Straße kann am Freitag, 14. November, im Laufe des Nachmittags wieder für den öffentlichen Verkehr freigegeben werden. Für Autofahrer entfällt damit die deutlich längere Umleitungsstrecke über Wehrheim oder Kransberg. Aus diesem Grund soll die Eröffnung auch im Rahmen einer kleinen Feier erfolgen, die um 15.30 Uhr an der K726, Parkplatz „Am Jungholz“ stattfinden soll.

www.taunus-nachrichten.de

Bauen & Wohnen

Wohnen, wie das Leben spielt – mit Umbau statt Umzug zur Optimierung des persönlichen Wohnglücks



Aus eins mach zwei: Nach einer Dachaufstockung wurde dieses Haus um eine helle, einladende Wohnung mit Balkon und separatem Eingang erweitert und dabei den aktuellen Energiestandards angepasst.
(Foto: epr/WOLF-HAUS)

(epr) Aus dem Wunschkind werden plötzlich Zwillinge, die erwachsenen Kinder sind längst ausgezogen und generell wird man nicht jünger: Die Ansprüche an die eigene Wohnsituation verändern sich im Laufe der Zeit. Eine Immobilie deshalb gleich aufzugeben, ist jedoch keine Option. Das sehen auch die Profis des Fertighausunternehmens Wolf-Haus so und spezialisieren sich neben dem Neubau auch auf die bedarfsgerechte Anpassung von Bestandsgebäuden. So kann bspw. durch einen Anbau oder Dachausbau bzw. Aufstockung neue Wohnfläche für ein weiteres Kinderzimmer erschlossen oder das Erdgeschoss barrierefrei gestaltet werden. Auch ungenutzte Zimmer oder Etagen können abgetrennt und beispielsweise in eine Einliegerwohnung verwandelt werden. Aber nicht nur die Ansprüche verändern sich, sondern auch Trends. Aktuell gehen viele Häuser in den Besitz jüngerer Generationen über und diese haben oft ganz andere Vorlieben und Möglichkeiten als ihre Eltern oder Groß-

eltern. Von großzügigen und lichtdurchfluteten Räumen über einen separaten Raum für das Homeoffice bis hin zur intelligenten und energieeffizienten Versorgung in Sachen Heizung und Strom: kein Problem für die Profis von Wolf-Haus! Mit 120 Jahren Erfahrung bringen sie auf Basis der alten Bausubstanz verborgene Schätze ans Licht – eine Investition, die neben dem persönlichen Wohnglück auch den Wert der Immobilie steigert und dabei in vielen Fällen staatlich bezuschusst wird. Insbesondere das neu geplante Förderprogramm „Jung kauft Alt“ unterstützt die Käufer von älteren Immobilien finanziell bei der energetischen Sanierung. Eine Aktion, die sich im Hinblick auf Verfügbarkeit und Preise von freien Grundstücken auszahlt. Ob Anbau, Umbau oder Modernisierung: Mit einer Kombination aus langjährigem Know-how, Handwerkskunst und neuester Technologie kümmert sich Wolf-Haus um die Realisierung des persönlichen Traumhauses und macht es fit für die Zukunft. Mehr unter www.wolf-haus.de



Modernes Wohnglück mit altem Charme: Hier wurde die gemauerte Außenwand in die Gestaltung des Anbaus integriert. Mit besonderem Flair passt sie sich dem hellen Wohnkonzept an.
(Foto: epr/WOLF-HAUS)

ZÖLLER & JOHN
Maler- und Anstreicherbetrieb GMBH
Meisterbetrieb • Ausbildungsbetrieb
Mitglied der Maler- und Lackierer-Innung

**Unser Leistungsprogramm
– jetzt zum Winterpreis:**

**Spezial Fassadenanstrich • Eigener Gerüstbau
Kunststoffputz • Malerarbeiten • Wärmedämmung
Tapezierarbeiten • Trockenbau • Brandschutz**

Am Salzpfad 19 • 61381 Friedrichsdorf
Tel. 06007-7144 • Handy 0171-7828192 • Fax 06007-930644
E-Mail: maler@zoeller-u-john.de • www.zoeller-u-john.de

**Baumpflege, Baumkontrolle
& Gutachten, Bäume fällen,
schneiden & roden. Hecken
roden & Gartenpflege**

Tel. 06171/6941543
www.oberurseler-forstdienstleistungen.de

Auch kleine Anzeigen
bringen oft
**großen
Erfolg!**

*Ich berate
Sie gerne!*

**Anzeigenannahme:
Angelino Caruso
Tel. 06174 9385-66
caruso@hochtaunus.de**

Kronberger Bote

**Über 60 Jahre
Komplettservice
rund um den**

ÖLTANK

Zugelassener Fachbetrieb nach Wasserrecht
♦ Tank-Reinigung ♦ Tank-Sanierung ♦ Tank-Demontage
♦ Tank-Stillegung ♦ Tankraum-Sanierung ♦ Tank-Neumontage

TANK-MÄNGELBEHEBUNG

JETZT zu günstigen Winterpreisen. Auch bei gefülltem/teilgefülltem Tank. Der Heiz- und Warmwasserbetrieb läuft weiter.

Tankrevision-Stadtler GmbH • 65933 Frankfurt/M • Lärchenstr. 56
☎ 069/39 26 84 • ☎ 069/39 91 99 • Fax 069/39 91 99 od. 38 01 04 97
tankrevision-stadtler@t-online.de • www.tankrevision-stadtler.de
Oberursel: ☎ 06171 / 7 43 35 • Wiesbaden: ☎ 06122 / 50 45 88
Mainz: ☎ 06131 / 67 28 30 • Heusenstamm: ☎ 06104 / 20 19

**Fenster
für kleine
Abenteurer**

Verwandeln Sie Ihr
Zuhause in eine
Welt voller Entdeckungen!

Merzhausener Straße 4 - 6
61389 Schmitt-Brombach
Telefon 06084 42-0
www.fenster-mueller.de

Kronberger
Lichtspiele

mein Kino...

13. 11. – 19. 11. 2025

Dann passiert das Leben

Do., Fr., Mo., Di. + Mi. 20.15 Uhr
Sa. + So. 17.30 + 20.15 Uhr

Amrum

Do., Fr., Mo. + Di. 18.00 Uhr

Momo

Sa. + So. 15.30 Uhr

www.kronberger-lichtspiele.de

klimatisiert

7.1

06173/ 7 93 85

Ich berate
Sie gerne!

Anzeigenannahme:
Angelino Caruso
Tel. 06174 9385-66
caruso@hochtaunus.de

Kronberger Bote

Alle Jahre wieder: Exklusiv einkaufen und Gutes tun auf dem Malteser Benefizmarkt

Kronberg (kb) – Vorbeikommen, echte Lieblingsstücke entdecken und die Welt ein wenig besser machen– darum geht es am Freitag, 14., und Samstag, 15. November. An diesen Tagen verwandelt sich die Stadthalle in einen Hotspot für Stil, Design und soziales Engagement. Zwei Tage lang zeigen 25 handverlesene Aussteller ihre besonderen Schätze – von Home-Accessoires über edle Mode bis zu Fine Food. „Alt bekannt und neu entdeckt“ – Publikums-magneten wie Beatrice von Tresckow, Belle amie oder SchwesterSchwester zeigen ihre schönsten und neuesten Kollektionen. Daneben warten spannende „Neuentdeckungen“ mit Melia Games aus dem Bereich edle Spiele oder Schönes für Kinder bei Piccolila. Ein weiteres Highlight ist Anton Meyer mit erstklassiger Herrenmode von zeitloser Eleganz sowie persönlicher Beratung und exzellentem

Service. Jedes Produkt wurde mit Liebe ausgewählt – und jeder Einkauf unterstützt direkt die wertvolle Arbeit der Malteser gegen Einsamkeit in Frankfurt, Kronberg und Umgebung. Die Spenden fließen 1:1 in die Seniorendienste unter dem Motto „gemeinsam statt einsam“. Freunde treffen, entspannen und köstlichkeiten genießen – ein bewährter und beliebter Treffpunkt für die Shoppingpause ist das Café Malta mit einer gigantischen Auswahl an selbst gebackenen Kuchen und deftigen Snacks. Wein & Käse heißt es am Freitagabend ab 17 Uhr. Feinste Weine der Sektmanufaktur Dr. Lieser und köstliche Käsehäppchen vom Feinschmecker Mathieu Ducamp verwöhnen die Gäste. Weitere Infos können unter Telefon 069 9421050 oder per E-Mail an info@malteser-frankfurt.de erfragt werden.

.....Leserbrief

Grünflächen der Stadt



Unsere Leserin Maria Bechtel schreibt uns bezüglich der Grünflächen der Stadt:

Es gibt in Kronberg leider nicht sehr viele „Grünflächen“, die vom Grünflächenamt zu versorgen sind. Seit über einem Jahr sind die Pflanzstellen der Bäume in unserer schönen Burgerstraße nicht mehr von Unkraut befreit worden. Kein schöner Anblick für Bewohner und Besucher.

Das Wochenendwetter wird Ihnen präsentiert von:

Elektrotechnik
Ritschel

Beratung * Planung * Ausführung * Service

Elektrotechnik Ritschel

Inh. Martin Ritschel
Oberurseler Straße 5 · 61476 Kronberg
Tel.: 06173 950102 · Fax: 06173 950103
info@elektro-ritschel.de
www.elektro-ritschel.de

Freitag

10 5

Sonntag

8 4

Samstag

8 5

KIND DAHEIM - Apotheke prime

Ihre Apotheker aus der Region!

Jetzt bequem mit der APP das eRezept einlösen!

KOSTENLOSE Service-Hotline

06171 9161 444

bestellung@apothekeprime.de

www.apothekeprime.de

Sofortlieferung im Rhein Main Gebiet

apotheke prime

apotheke prime

Wir richten die App gerne vor Ort für Sie ein (kostenfrei).
Gesundheitskarte ans Handy halten
Rezept senden
Lieferung erhalten nach Hause – schnell und unkompliziert.

Goldmünzen

Zahngold

Goldschmuck

Silberbesteck / Silberbarren

Goldmünzen aller Art

Goldmünzen aller Art

Goldmünzen aller Art

Goldmünzen aller Art

PELZ- & GOLDANKAUF
LA PERLA

ALTGOLD | ZAHNGOLD | FEINGOLD | SCHMUCK
GOLDUHREN | BRUCHGOLD | GOLDMÜNZEN |
GOLDBARREN | SILBERMÜNZEN | LUXUS UHREN
BATTERIEWECHSEL | OHRLOCHSTECHEN

LETZTE CHANCE! MACHEN SIE IHREN PELZ UND SCHMUCK ZU BARGELD!

PELZE ALLER ART

Lederjacken aller Art

Hüte aller Art

Perücken

Trachten aller Art

Ankauf von Louis Vuitton Taschen

Taschen aller Art

Edeluhren aller Art

Tafelsilber aller Art

ACHTUNG !! JETZT NEU !! ACHTUNG

ANKAUF VON PELZEN ALLER ART LEDERJACKEN UND
LEDERMÄNTEL AUS GLATT ODER WILDLIEDER. AUCH LAMMFELLMÄNTEL
ZU HÖCHSTPREISEN VON BIS ZU 5.500€

MACHEN SIE IHREN PELZ ZU BARGELD!
ANKAUF VON PELZEN, KROKOTASCHEN,
LEDERTASCHEN, LEDERJACKEN ALLER ART
PREIS BIS 5.500€*
*IN VB MIT GOLD

NUR 9 TAGE GÜLTIG

Donnerstag

13

Nov.

Freitag

14

Nov.

Samstag

15

Nov.

Montag

17

Nov.

Dienstag

18

Nov.

Mittwoch

19

Nov.

Donnerstag

20

Nov.

Freitag

21

Nov.

Samstag

22

Nov.

WIR ZAHLEN
BIS ZU
124,50€,-
PRO GRAMM
GOLD

THOMASSTR. 6-8
61348 BAD HOMBRUG

WIR ERSTATTEN IHNEN
IHRE PARKKOSTEN

JEDEN TAG VON
10:00 - 18:00 UHR